

wir BEUEL

Bonn-Beuel · Beuel Mitte · Bechlinghoven · Geislär · Gielgen · Heidebergen · Hoholz · Holtorf · Holzlar · Kohlkaul · Küdinghoven · Limperich · Oberkassel · Pützchen · Ramersdorf · Roleber · Schwarzhaindorfer · Ungarten · Vilich · Vilich-Müldorf

21. Jahrgang

Freitag, den 15. August 2025

Woche 33 / Nummer 16

Peter Kittlaus IVD
Immobilien & Hausverwaltung

Genießen Sie Ihren Sommerurlaub.
Wir kümmern uns um Ihre Immobilie.
Verkauf, Vermietung oder Verwaltung -
zuverlässig betreut, während Sie entspannen.

53721 Siegburg, Bahnhofstraße 12, Tel.: 02241-127320, www.immobiliens-kittlaus.de

CITY FAHRSCHULE
www.cityfahrschule.de

cityfahrschule.de
Fahrschule aller Klassen

Bonn-Duisdorf Bonn-Zentrum Troisdorf-Zentrum Siegburg-Zentrum
Rochusstraße 230 Bertha-v.-Suttner-Platz 8 Siebengebirgsallee 2 Kaiserstraße 96
Tel.: 0228/93799099 Tel.: 0228/637722 Tel.: 02241/9765010 Tel.: 02241/591010

Ihre Nr. 1 im Rheinland!

Führerschein in 12 Tagen möglich!

Mehr als 20x wöchentlich Theorie,
auch vormittags und samstags!
Somit sehr schnell oder Termine zum Aussuchen!

... die Fahrschule, die Spaß macht!

Verkehrsinstutut und Fahrschule

CITY FAHRSCHULE

Aus- und Weiterbildung LKW/BUS und EU-Berufskraftfahrer
auch mit Bildungsgutschein

Ihr Geschenk* kostenlos:
► DriversCam für digitale Fahrstunden
► ADAC-Mitgliedschaft für das 1. Jahr kostenlos + Sicherheitstraining
► Freunderabatt ... bis zu 50,- € sparen

Geschenk im Büro erlangen

Gefällt mir

auch Gefahrgut und Tank • Stapler • Beschleunigte Grundqualifikation LKW/Bus gem. BKRFG, Vollzeit in nur 4 Wochen/Teilzeit in nur 9 Wochen • nur besonders qualifizierte Dozent*innen und Fahrlehrer*innen • modernste Ausbildungsmedien u. Schulungsräume

Weiterbildung 1-5 Module wöchentlich

www.cf-berufskraftfahrer.de

TROISDORF, Siebengebirgsallee 2, Tel. 02241-9765010
BONN, Rochusstr. 230, Tel. 0228-93799099

Gebt den Kindern das Kommando

Jugendzentrum Haus Michael überlässt Ferienprogramm den Kindern

Wer in den vergangenen drei Wochen einen Spaziergang im Beueler Ortsteil Schwarzhindorf unternahm und dabei an der Doppelkirche vorbeikam, der dürfte sich wohl über die kleine bunte Zeltstadt im Pfarrgarten gewundert haben. Das 4.500 Quadratmeter große Gelände war Schauplatz des diesjährigen „KidzCamp“, das von den Mitarbeitenden des Jugendzentrums (Juze) Haus Michael in Trägerschaft der Katholischen Jugendagentur Bonn (KJA Bonn) angeboten und durchgeführt wurde. Ganze drei Wochen, vom 14. Juli bis zum 1. August, durften wöchentlich bis zu 50 Kinder zwischen sechs und 18 Jahren an dem Ferienprogramm teilnehmen.

Die Teilnehmenden wurden bereits lange im Vorfeld in die Planungen mit einbezogen. Seit Januar dieses Jahres wurde innerhalb der Öffnungszeiten des Jugendzentrums an dem Projekt gemeinschaftlich gearbeitet. Wünsche wurden geäußert und Ideen wurden gesponnen, die anschließend - mal mehr mal weniger - Berücksichtigung in der Umsetzung fanden. Die Besuchenden des Jugendzentrums waren wie schon bei dem vergangenen Sommerferienprojekt „Schwarz-Kleindorf“ die Entwickler*innen, Ideenschmied*innen und kreativen



Köpfe. Aus der monatelangen Vorbereitung resultierte nun ein kreatives, sportliches wie auch spielerisches Programm, das seines Gleichen sucht. Dass die Kinder und Jugendlichen einen aktiven Anteil an den Vorbereitungen genommen haben, war für die pädagogischen Mitarbeitenden besonders entscheidend. „Uns ist es wichtig, dass alle Beteiligten das Ferienprogramm nicht nur besuchen, sondern auch aktiv mitgestalten. Deshalb haben viele Jugendliche, die in unserer Juze kommen, für die Jüngeren eigene Aktionen geplant und mit unserer Unterstützung durchge-

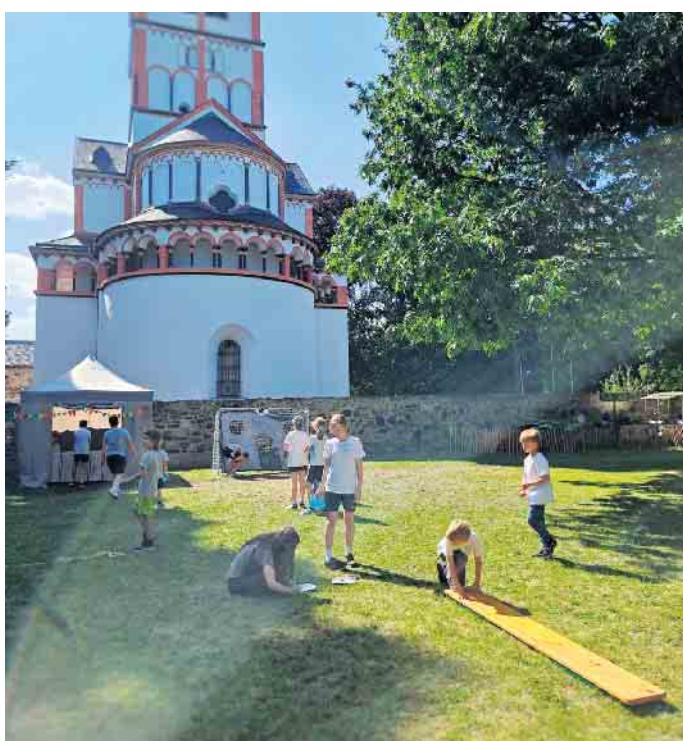
führt“, berichtet Pascal Delabassine, pädagogischer Mitarbeiter im Haus Michael.

Eine weitere Besonderheit des „KidzCamp“ dürfte den Eltern und Personensorgeberechtigten bereits bei der Anmeldung aufgefallen sein. Das Camp war für alle Teilnehmenden kostenfrei. Ebenso wurde sich verstärkt darum bemüht, Barrieren abzubauen, sodass auch Kinder und Jugendliche mit körperlichen wie geistigen Beeinträchtigungen ohne Probleme und ohne großes Aufsehen teilhaben konnten. „Wir gehen bei der Planung schon auf die Suche nach möglichen Hindernissen und beseitigen diese, wo es uns möglich ist. Im „KidzCamp“ ist jede*r willkommen, egal welche Voraussetzungen sie oder er mitbringt.“

Jede*r erfährt sich hier als gleichberechtigter Teil eines großen Ganzen, in dem man sich wohlfühlen soll“, so Kathrin Klevenhaus, Einrichtungsleitung des Jugendzentrums.

Beim Start des Camps zu Beginn

der Sommerferien war den Verantwortlichen schnell klar: Von diesen Sommerferien wird noch lange erzählt werden, nicht zuletzt wegen der Vielfalt an Angeboten. Neben einem Fußballturnier, einer Fruitailbar, Graffitiprühen, einer Kinderdisco, einer Nachtwanderung und einem Lagerfeuer wurden kleinere Ausflüge in die Umgebung unternommen, so auch zum nahegelegenen Rhein. All das und noch vieles mehr entstammte den kreativen Einfällen der Kinder. Die Erwachsenen haben „nur“ zur Umsetzung beigetragen und gerieten während des Camps mehr und mehr in den Hintergrund. Während der Übernachtungen, die immer von Donnerstag auf Freitag stattfanden, waren natürlich ausreichend Aufsichtspersonen vor Ort, damit sich die Camper*innen vom anstrengenden und erlebnisreichen Tag erholt konnten. „Die Übernachtung war sehr aufregend für mich. Manchmal habe ich draußen etwas gehört, aber



32 JAHRE WEINFEST
AUF DEM BONNER MÜNSTERPLATZ
21.-24. AUGUST 2025
DO.+ FR. 14-24 UHR, SA. 11-24 UHR, SO. 11-20:30 UHR

eigentlich bin ich ganz schnell eingeschlafen," erzählt Marie, neun Jahre, Teilnehmerin des Camps. Nach den drei Wochen ziehen die Mitarbeitenden vor Ort Bilanz und stellen fest: Kinder in der Gestaltung ihrer Freizeit und Lebenswelt miteinzubeziehen und demokratische und faire Entscheidungen in der Gruppe herbeizuführen, sind

essenziell für ein harmonisches Zusammenleben. Hieran möchte das Team anknüpfen. Deshalb gibt es für Kinder im September die Möglichkeit, Demokratie hautnah mitzuerleben. Das Jugendzentrum Haus Michael wird anlässlich der Kommunalwahlen selbst zum Wahllokal der U16-Wahlen, die von der Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) Ju-

32. WEINFEST AUF DEM BONNER MÜNSTERPLATZ LIVEPROGRAMM AN ALLEN TAGEN

DONNERSTAG, 21. AUGUST

- 14:00 - 24:00 Öffnung der Wein- & Essensstände
- 16:00 - 22:00 Willi Bellinghausen's Dancing Sounds
- 17:00 Uhr Offizielle Eröffnung durch die Oberbürgermeisterin Katja Dörner, den Rheinhessischen Weinkönig Levin McKenzie, die Weinkönigin Bonn-Lengsdorf Antonia I. & die Weinkönigin Bonn-Duisdorf Lisa I. mit Wein-Quiz zur Eröffnung mit zahlreichen Wein- und Sachpreisen

FREITAG, 22. AUGUST

- 14:00 - 24:00 Öffnung der Wein- & Essensstände
- 16:30 - 22:00 Willi Bellinghausen's Dancing Sounds

SAMSTAG, 23. AUGUST

- 11:00 - 24:00 Öffnung der Wein- & Essensstände ab 11:00 Uhr Shopping & Weineinkauf Beratung von den Winzerfamilien direkt
- 16:30 - 22:00 Willi Bellinghausen's Dancing Sounds

SONNTAG, 24. AUGUST

- 11:00 - 20:30 Öffnung der Wein- & Essensstände
- 13:30 - 18:00 Trio AMA - live Musik-Trio aus Bonn

Eintritt frei. Sitzgelegenheiten unter Schirmen sind vorhanden. An allen Tagen stehen die Winzer für Fragen und Fachgespräche rund um das Thema Wein gerne zur Verfügung.
Keine Musikkdarbietung während den Gottesdiensten.



Folgt uns
@dasweinfestbonn

gendrige in NRW organisiert werden. Bis zu den Wahlen werden wichtige kommunalpolitische Themen mit den Besuchenden aufgearbeitet. Während eines Besuchs von Kommunalpolitiker*innen am 1. September, um 17:30 Uhr, im Jugendzentrum Haus Michael, sollen diese den Kindern und Jugendlichen Rede und Antwort zu ihren Fragen, Wünschen, aber auch Sorgen und Ängsten stehen. Das Zeltlager wird bis dahin abgebaut sein und auch der Alltag im Jugendzentrum dürfte sich dann wieder eingestellt haben. Ein turbulentes Ferienprogramm, das den Widrigkeiten des Wetters getrotzt hat, geht nun zu Ende. Alexander Kohns

SPD Soziale Politik für Dich.

ANGELIKA ESCH
FÜR PÜTZCHEN, BECHLINGHOVEN,
HOLTORF & UNGARTEN IN DEN STADTRAT

Ich setze mich ein für!

- **Den Gewerbepark in Pützchen:** Der geplante Park soll rasch realisiert werden, um die Wirtschaft zu fördern und neue Arbeitsplätze zu schaffen.
- **Das Kombibad am Ennert:** Dieses wichtige Sport- und Freizeitprojekt muss zügig umgesetzt werden. Das beliebte Freibad bleibt in gewohnter Form erhalten.
- **Den Kita- und OGS-Ausbau:** Mehr Plätze für Kinder – damit sich Familie und Beruf besser vereinbaren lassen.
- **Eine Verkehrspolitik, die alle im Blick hat:** Ich stehe für eine Verkehrswende mit Augenmaß. Viele Menschen sind auf das Auto angewiesen – sei es für Arbeit, Kita oder aus gesundheitlichen Gründen. Radfahrende, Fußgängerinnen und Fußgänger sowie Autofahrende dürfen dabei nicht gegeneinander ausgespielt werden. Wir brauchen gute Angebote, die den freiwilligen Umstieg leicht und attraktiv machen.

SPD Beuel informiert

SPD zieht Bilanz: ÖPNV in Beuel verbessert

Bei Bus und Bahn wurde einiges erreicht, weitere Vorhaben sind in Planung

Ein gut ausgebauter öffentlicher Nahverkehr ist zentral für einen lebenswerten Stadtbezirk. Die SPD Beuel hat in den vergange-

nen Jahren wichtige Verbesserungen im ÖPNV angestoßen und viele wurden umgesetzt.
So wurde die Haltestelle Ramers-

dorf barrierefrei umgebaut. Das schafft mehr Mobilität für alle Menschen, besonders für Seniorinnen und Senioren, Menschen mit Behinderung und Familien mit Kinderwagen. Auch die Ausstattung der Haltestellen wurde verbessert. Es gibt mehr digitale Anzeigen, die in Echtzeit über Abfahrten informieren, sowie neue Wartehäuschen, die den Komfort erhöhen.

Gleichzeitig blicken wir nach vorn. Ein Schwerpunkt ist der eigene Stadtbahnkörper für die Linie 66. Damit wollen wir Verspätungen reduzieren und die Verbindung spürbar verbessern. Auch der neue Nahverkehrsplan, der Ende 2026

eingeführt wird, spielt eine große Rolle für die Zukunft des ÖPNV. Hier konnten sich Bürgerinnen und Bürger online aktiv beteiligen und ihre Ideen einbringen.

Die SPD wird weiter eng mit den Menschen in Beuel zusammenarbeiten, um den Nahverkehr weiter zu verbessern und an die Bedürfnisse vor Ort anzupassen.

„Wir als SPD setzen uns weiterhin für einen zuverlässigen, barrierefreien und bezahlbaren Nahverkehr in Beuel ein. Denn Mobilität ist für uns Teil der Daseinsvorsorge und eine Frage der Gerechtigkeit“, erklärt Benedikt Stratmann, Vorsitzender der SPD Beuel.

Martin Hennicke

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Bonn-Auerberg + 25 Min. Fahrtzeit
Für einen bereits vorgemerkteten Kunden suchen wir ein EFH, DHH oder Reihenhaus, auch mit Renovierungsbedarf, Wfl. ab 130 m². Preis bis ca. € 450.000,-

Bonn-Beuel
Nette alleinstehende Dame sucht eine 2-Zi.-ETW mit Balkon und ggf. Aufzug im Haus, Wfl. ca. 80 m² u. idealerweise einem PKW-Stellplatz. Preis: offen



Hier geht es zu unserem Wertermittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!

Jetzt online eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - schnell, unverbindlich und kostenlos! Objektdaten eingeben und loslegen!

www.bender-immobilien.de • 0 22 8 / 92 68 71 91

Ende: SPD Beuel informiert

Seit über 20 Jahren in Troisdorf

Altinbas
Gold An- & Verkauf
Altgold Zöllngold Feingold
Zahngold Platin Goldbarren Goldschmuck
Batteriewechsel 4,00 €
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 10.00-17.00 Uhr durchgehend
Sa. 10.00-14.00 Uhr
Termine nur nach Vereinbarung

GOLD UND SILBER ANKAUF

Sofortige Barauszahlung

Fragen Sie uns – Verkaufen Sie Ihr Gold nicht ohne Vergleichsangebot!
VERGLEICH MACHT REICH!

Für Goldankauf bitte einen Termin vereinbaren!

Infos unter: 02241 - 9744761

Batteriewchsel 4,00 €

Große Auswahl an Trau- und Verlobungsringen vor Ort www.trauringe4u.de

Altgold-Silber-Platin-Barren-Münzen-Besteck
Medaillen und Zahngold (auch mit Zähnen)

Ankauf von versilbertem Besteck (80 / 90 / 100 Auflage)
Ankauf von Marken-Uhren

Gerne Hausbesuche nach Terminvereinbarung! Kein Weg ist mir zu weit!

Kölner Straße 86 (gegenüber der Kreissparkasse) • Telefon: 02241/9744761

Bunt.
Draußen.
Eintritt frei.

viatHEATRO 2025
THEATER AUF DER STRASSE

www.viatheatro.de

Donnerstag // 21.08.2025
18 Uhr Einlass // 19 Uhr Beginn
Filmabend mit Gilbert le Saltimbanque // "Zur KÜZ" Sieglar

Freitag // 22.08.2025
18 Uhr Einlass // 19 Uhr Beginn
Marktplatz // Troisdorf-Sieglar

Samstag // 23.08.2025
18 Uhr Einlass // 19 Uhr Beginn
Open.Air.Platz // a. d. Stadthalle Troisdorf

Aus der Arbeit der Partei Bürger Bund Bonn e. V.

Gendersprache und stadtweites Tempo 30

BBB fordert: Schluss mit der Gängelei

Wortungetüme wie „Expert*innen“, „Kolleg*innen“ oder „Fahrzeughaltende Person“ statt Fahrzeughalter will die BBB-Wählervereinigung nicht mehr in städtischen Publikationen lesen müssen. Traditionell gilt im Deutschen das generische Maskulinum in der Grammatik und in offiziellen Texten als sprachliche Norm. Der BBB fordert, dass die Bonner Stadtverwaltung diese

Regeln wieder einhält und die von OB Katja Dörner (Grüne) in der Stadtverwaltung eingeführten Sonderzeichen künftig nicht mehr verwendet werden dürfen. Ähnliche Regelungen gibt es bereits in einigen Bundesländern: 2024 untersagte z.B. Baden-Württemberg den Gebrauch der Gender-Zeichen im Schriftverkehr der Landesbehörden. Das dortige Innenministerium begründete das Verbot damit,

dass sich der amtliche Schriftverkehr an der Amtssprache orientieren müsse. Sonderzeichen seien indes nicht mit den Empfehlungen des Rats für deutsche Rechtschreibung vereinbar. Das sieht die BBB-Fraktion genauso und verlangt eine einheitliche und nachvollziehbare Kommunikation auch in der Bonner Stadtverwaltung. Kein Tempo 30 auf der B9 oder

anderen Vorfahrtsstraßen: Das Ansinnen mit dem Grüne und übrige Linke den Menschen einmal mehr vorschreiben wollen, wie sie zu leben haben, lehnt der BBB ab.

Dazu sagt BBB-Stadtverordneter Johannes Schott: „Flächendeckendes Tempo 30 ist Gängelei und würde den Verkehr von den Vorrangstraßen in die Wohnquartiere zurückverlagern.“

Johannes Schott

Ende: Aus der Arbeit der Partei Bürger Bund Bonn e. V.

FIAT-WOHNMOBIL-SERVICE

mit Garantiearbeiten!

Ihre Werkstatt für den
Bonn/Rhein-Sieg-Kreis!

Servicepartner für Wohnmobile aller Marken

Autohaus Moll
GmbH & Co. KG

Dollendorfer Straße 365 · 53639 Königswinter
Telefon 02244-92510 · info@fiatmoll.com
www.moll-auto.de · www.wohnmobilservicepoint.de

„Dat Bönnzsche Hätz“ ist ein sehr erfolgreicher gemeinnütziger Verein

Die Idee zum „Bönnzsche Hätz“ entstand durch einen Besuch beim „Kölsche Hätz“, einer karnevalistischen Benefizveranstaltung im Kölner Tanzbrunnen. Warum nicht auch in Bonn, sagten sich Karlheinz Bastian, Hermann Messinger und Reiner Fritz im Frühjahr 2011. „Wir können doch auch etwas für einen guten Zweck tun“. Die drei Beueler Urkarnevalisten waren sich einig, dass eine derartige Veranstaltung ohne Verwaltungskosten auf ehrenamtlicher Basis stattfinden musste. Der Erlös sollte dem Förderkreis für krebskranke Kinder und Jugendliche Bonn e. V. zugutekommen.

Kürzlich hatte der Verein „Dat Bönnzsche Hätz“ zu einer Informationsveranstaltung am „Tisch der Vielfalt“ neben der Pfarrkirche St. Josef eingeladen. Etwa 30 Personen waren anwesend, die vom Moderator Holger Willcke und dem Vereinsvorsitzenden Reiner Fritz begrüßt wurden. Letzterer berichtete von der gemeinnützigen Arbeit der Privatiniziative, die 2015 in einen Verein umgewandelt wurde. Start war 2013 im kostenlos zur Verfügung gestellten großen Saal der Bad Godesberger Stadthalle.

Gute Kontakte zu Künstlern aus Köln und Bonn, die ohne Gage auftraten, trugen zu einem wirklich tollen Programm bei. Die erste Spende an den Förderkreis für krebskranke Kinder und Jugendliche Bonn e. V. betrug mehr als 5.000 Euro. Nach der Schließung der Stadthalle wechselte man in das Beueler Brückforum, in dem zuletzt fast 1.000 Gäste begeistert feierten. Bis heute waren viele sehr bekannte Künstler*innen und Gruppen aus Köln, Bonn und der Region zu Gast beim „Bönnzsche Hätz“.

Die gesamte Spendensumme für den Förderkreis ist inzwischen schon lange sechsstellig.

Bibiana Schick vom Förderkreis berichtete anschließend von der Arbeit desselben: „Wir sind ein eingetragener Verein, der sich ausschließlich aus Spenden finanziert. Zunächst ist bei der Behandlung nur die medizinische Versorgung gegeben. Man darf aber nicht vergessen, dass in einem solchen



Dat Bönnzsche Hätz und der Förderkreis für krebskranke Kinder und Jugendliche informierten über ihre gemeinnützige Arbeit. Fotos: wm

Fall das komplette Familienleben zerstört wird. Dabei ist es wichtig, dass außerhalb der medizinischen Versorgung Menschen da sind, die die Familie unterstützen. Wir sind von Beginn der Diagnose mit Sozialarbeiterinnen und Psychsoziologen dabei, denn oft sind die Eltern in einem Tunnel und verstehen nicht, was mit ihrem Kind geschehen ist.“ Auch die weitere Hilfe für die Betroffenen ist äußerst vielfältig: Betreu-

ung der Geschwisterkinder, die immer in diesen Fällen im Hintergrund stehen, Besuch von Musiktherapeuten und Klinikclowns, Elterncafé, Erzieherinnen, Ferienfreizeiten für Geschwister und genesene Kinder. Wichtig ist auch die Begleitung der kleinen Patienten*innen nach der Entlassung und nicht zu vergessen ist das Familienhaus, in dem übernachtet werden kann, damit die Eltern immer in der Nähe ihrer

Kinder sind. Musikalisch begleitet wurde der Infonachmittag von der Gruppe „Pandefix“ aus LiKüRa, die während der Pandemie entstanden ist. Wenn auch Sie diese tolle Vereinsinitiative unterstützen möchten, ist das auf das Spendenkonto von Dat Bönnzsche Hätz e. V. möglich: IBAN DE89 3705 0198 1932 9421 60. Weitere Informationen finden Sie unter info@dat-boennsche-haetz.de. wm



Corona sei Dank: Die Gruppe „Pandefix“ entstand, die zum Treffen der Bönnzsche-Hätz-Freunde aufspielte.

Freundeskreis Pützchens Markt informiert

Backstage-Tour, Festumzug, Wagenengel



Die Vorbereitungen für Pützchens Markt 2025 laufen bereits auf Hochtouren. Die ersten Fahrzeuge bauen bereits auf. Eine Woche vor der Eröffnung (12. September) lädt der Freundeskreis Pützchens Markt für Freitag, 5. September, ab 18 Uhr zur Backstage-Tour ein. Start ist am Riesenrad. Welche weiteren Fahrzeuge und andere Attraktionen danach besucht werden, ist eine Überraschung. Alle großen und kleinen Kirmesfans sind herzlich eingeladen und lernen an diesem Abend viele neue Informationen über die Schausteller und ihre Geschäfte kennen. „Einfach vorbeikommen“, so der 1. Vorsitzende Harald Borchert.

Historischer Festumzug

Der 13. Historischen Festumzug über das Pützchens Markt-Gelände startet am Freitag, 12. September, ab 13:30 Uhr nach kirchlicher Segnung am Adelheidis-

platz/Ecke Pützchens Chaussee über das Marktgelände Pützchen. Etwa 60 Zuggruppen werden daran teilnehmen, darunter zahlreiche nostalgische Zugmaschinen und Schaustellerfahrzeuge, traditionelle Fußgruppen ortsansässiger Brauchtumsvereine, Fahnenabordnungen der bundesweiten Schaustellerverbände, Hilfsorganisationen und Musikkapellen. Der Zug endet mit Eintreffen des Festwagens mit den Ehrengästen gegen 14.50 Uhr an der Bayenthalhalle. An insgesamt acht Kommentatorenstellen erhalten die Marktbesucher/innen Infos und erfahren Wissenwertes über die Zugteilnehmer.

Wagenengel

Für den Historischen Festumzug sucht der Freundeskreis noch Zugbegleiter/innen (Gelbe Westen). Interessierte Wagenengel melden sich bitte unter info@freundeskreis-puetzchenmarkt.de.

HÜNDGEN
ENTSORGUNG
SERVICE VON A - Z
Containerdienst • Recycling

Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb nach § 52 KrW/AbfG

Guter Service... nur ein Anruf entfernt!

★ ★ ★ ★ ★ ENTSORGUNGSFACHBETRIEB ★ ★ ★ ★ ★

Swisttal-Ollheim Peterstraße 70 Niederlassung: Bonn Broichstr. 76
Telefon 02255/9430-0 Fax -62 Telefon 0228/769943-0 Fax -62
www.huendgen-entsorgung.de · info@huendgen-entsorgung.de

RBS
Bonn GmbH
Meisterbetrieb

Ihr Spezialist für
Leckageortung & Bautrocknung

Broichstraße 77 • 53227 Bonn • Tel.: (0228) 946 944 58
www.rbs-bonn.de • www.rbs-bonn.de

Rohrbruchortung
Bautrocknung
Schadenmanagement

PETRA WILKE
FÜR BEUEL SÜD & LIMPERICH
IN DEN STADTRAT

SPD Soziale Politik für Dich.

Ich setze mich ein für:

→ Schulen und Kita

Mir liegt der Ausbau wohnortnaher Schulen und Kitas sowie die Sanierung bestehender Schulen besonders am Herzen. Kitas sollten beitragsfrei sein bzw. stärker einkommensgestaffelte Beiträge bekommen. Denn Bildung ist der Schlüssel für eine gelingende Zukunft.

→ Für eine integrierte Verkehrspolitik

Ich setze auf ein integriertes Mobilitätskonzept, welches alle Verkehrsträger und Teilnehmenden, also Auto, ÖPNV, Fahrrad und Fußverkehr im Blick hat, damit Verkehr und Mobilität in Bonn besser funktionieren und nutzerfreundlicher werden.

→ Kultur fördern

Um Brotfabrik, Pantheon, Brückenforum, etc. besser zu vernetzen, setze ich mich für ein Kulturquartier ein, welches auch den Bahnhof Beuel als „Haus der Begegnung“ für Vereine, Initiativen, etc. einbezieht.

Im Pantheon geht es weiter hoch her

In der letzten Septemberdekade schaut Prix Pantheon-Preisträger Martin Frank am 19. September über die Baumkronen seines Bayerischen Waldes und sinniert gewohnt frech, hintergründig und bitterböse über unser teils absurdes Leben auf dieser Erde. „Wahrscheinlich liegt's an mir“ heißt sein aktuelles, sehr sehenswertes Solo. Am 20. September betreten zwölf Mitglieder der legendären Kölner Stunksitzung als Ensemble „Stunk unplugged“ die Pantheonbühne. Dort zeigen die Stunker das neue Tourprogramm 2025 mit ihren besten Sketchen. Zwei Ausnahmemusiker, ein außergewöhnlicher Abend: Crossover-Pianist Marcus Schinkel und der Keyboarder und Soulsänger Yassmo entführen am 21. September ihr Publikum bei der „Night of Thousand Keys“ auf eine faszinierende Klangreise über Tasten aller Art. Von Jazz bis Funk lassen sie die Bühne in einem wahren Feuerwerk der Klänge erstrahlen. Unterstützt werden sie u. a. durch die sangsfreudigen Daria Assmus und Johannes Kuchta. Der vielbeachtete und gefeierte Dokumentarfilm „Fritz Litzmann, mein Vater und ich“ von Aljoscha Pause



„Stunker*innen“ präsentieren das Beste aus ihrem Tourprogramm 25.

kommt am 22. und 23. September (um 19 Uhr) nochmals am Originalschauplatz zur Aufführung. Lisa-Marie Fritz als „Schlongonges“ mit der großen Klappe ist auf Solotour erstmals im Pantheon zu Gast. Mit ihrem Programm „Themaverfehlung“ und

ihrem sexy „Akzent“ bringt sie selbst jeden Franzosen zum schmelzen und alle Lachmuskel auf Hochtouren. In seinem neuen Solo „Wer wir werden“ sucht Frank Markus Barwasser in seiner Kult-Bühnenfigur Erwin Peltzig - wie immer in Begleitung seiner beiden Freunde Hartmut

und Dr. Göbel - am 25. September im Pantheon nach einem Weg, mit der durchknallenden Welt umzugehen. Der spielfreudige A-cappella-Vierer „Maybebop“ setzt seit über 20 Jahren mit seinen zahlreichen Bühnenprogrammen Maßstäbe in der deutschen Unterhaltung. Jetzt verwirklichen sie sich mit ihrem ersten Kinder-Liveprogramm unter dem Titel „Kinderkram“ einen lang gehgten Traum. Ganz nach dem Motto „Wir singen, wovon wir wissen“ kramen die vier Familienväter zielsicher in ihrer Songkiste und holen Lieder hervor, die nicht nur die Kinder zum träumen, lachen und tanzen bringen. „Kinderkram“ zu sehen am Nachmittag des 26. September um 16:30 Uhr im Pantheon, ist geeignet für Familien mit Kindern zwischen 5 und 14 Jahren.

Die 12. „Blind Audition“ am 29. September um 19:05 Uhr ist nicht nur ein ohrenbetörendes Konzert in völliger Dunkelheit, sondern auch ein Wettbewerb, bei dem die Zuschauer herausfinden müssen, welche Singstimme zu wem gehört. Pointenreiches Kabarett aus dem Ruhrgebiet gibt es dann noch am 30. September von Frank Goosen.



Das Kinder-Liveprogramm mit „Maybebop“ ist auch geeignet für einen Familienbesuch.

„Heimat, Fußball, Rockmusik - ein bisschen was vom Besten“ zeigt die außergewöhnliche satirische Raffinesse des Bochumers.



Die Kultfigur „Erwin Pelzig“ (Frank Markus Barwasser) gastiert mit seinen Freunden im Pantheon. Fotos: pt

Ihre Alternative für Bonn! Citroën-Service

Autohaus Schiffmann
GmbH & Co. KG

Kölinstr. 333 • 53117 Bonn
Telefon: (0228) 555 89-0
Fax: (0228) 67 83 53
citroen@auto-schiffmann.de



CITROËN

www.autohaus-schiffmann.de

Garten und Landschaftsbau
YILDIZ

Sichern Sie sich jetzt unsere
Sommerangebote!

Auf der Mirz 2 a
53757 St. Augustin
0 22 41 9 76 69 5

Fax: 0 22 41 - 9 38 38 65
Mobil: 0171 - 4 95 02 50

yildiz-gartengestaltung@t-online.de

Denkmalschutz

- + Kompetenz durch Erfahrung aus 4 Generationen
- + Traditionelle Werte mit zeitgemäßem Wärme- und Schallschutz sowie allen Sicherheitskriterien
- + Originaltreue Ansichten mit hochmoderner Technik

Schreinerei
JAKOBS®

ZUVERLÄSSIG UND SAUBER

WWW.JAKOBS-BONN.DE



Christian-Lassen-Straße 16, 53117 Bonn

0228 422 446-0

info@jakobs-bonn.de

Stadt informiert über Kommunalwahlen am 14. September

Am Sonntag, 14. September, finden in NRW die Kommunalwahlen und die Wahl des Integrationsrates statt. In Bonn sind rund 248.000 Menschen ab 16 Jahren zur Wahl der Oberbürgermeisterin oder des Oberbürgermeisters (OB-Wahl) sowie zur Wahl des Stadtrates und der Bezirksvertretungen aufgerufen. Bei der Integrationsratswahl sind rund 104.000 Menschen aus Bonn wahlberechtigt. Sollte bei der OB-Wahl keine absolute Mehrheit zustande kommen, gibt es am Sonntag, 28. September, eine Stichwahl.

Wahlbüros öffnen am 11. August

Die vier Wahlbüros in den Stadtbezirken öffnen am Montag, 11. August. Ab dann kann dort bereits Briefwahl beantragt werden. Die Briefwahlunterlagen werden unmittelbar vor Ort ausgestellt und wer möchte, kann sie direkt ausfüllen und in die Urne - die rechtlich ein Briefkasten ist - einwerfen. Das Wahlamt übernimmt den Transport ins Rathaus, wo die Briefwahlunterlagen dem entsprechenden Briefwahlbezirk zugeordnet und dort am Wahlabend ausgezählt werden.

In jedem Stadtbezirk gibt es ein Wahlbüro:

- Stadthaus Berliner Platz 2, Eingangshalle
- Rathaus Bad Godesberg, Kurfürstenallee 2-3, Zimmer 112 und 115 im Erdgeschoss
- Rathaus Beuel, Friedrich-Breuer-Str. 65, Stolper Stube, Etage 1
- Rathaus Düsseldorf, Villemomble Str. 1, Zimmer 1 im Erdgeschoss

Sie sind ab Montag, 11. August, immer montags und donnerstags von 8 bis 18 Uhr, dienstags und mittwochs von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 13 Uhr sowie am letzten Freitag vor der Wahl, 12. September 2025, bis 15 Uhr geöffnet. Ein Termin ist nicht notwendig. Das Wahlamt bittet darum, nach Möglichkeit das Wahlbüro im heimischen Stadtbezirk aufzusuchen, grundsätzlich stehen die vier Wahlbüros aber allen Bürger*innen offen.

Wahlbenachrichtigungen werden bis 24. August zugestellt

Bis spätestens 24. August werden

die Wahlbenachrichtigungen zugestellt. Damit informiert das Wahlamt die Bürger*innen darüber, dass sie in das Wählerverzeichnis der Stadt eingetragen wurden und wahlberechtigt sind. Die Wahlbenachrichtigung gilt auch für eine mögliche Stichwahl am 28. September.

Wählen dürfen alle Wahlberechtigten, auch ohne Wahlbenachrichtigung, wenn sie sich ausweisen können. In einigen Fällen kann es sein, dass Wahlberechtigte keine Benachrichtigung erhalten, zum Beispiel, weil ein Briefkasten fehlt oder ein vorhandener Briefkasten nicht beschriftet ist und die Wahlbenachrichtigung somit nicht zugestellt werden kann.

Wer bis zum 24. August noch keine Benachrichtigung erhalten hat, aber glaubt wahlberechtigt zu sein, kann von Montag, 25. August, bis Freitag, 29. August, das Wählerverzeichnis in einem der vier Wahlbüros in den Stadtbezirken einsehen und gegebenenfalls Einspruch einlegen.

Briefwahl per Post, im Wahlbüro oder online beantragen

Alle, die bereits vor dem 14. September wählen möchten, können Briefwahlunterlagen anfordern. Die Rückseite der Wahlbenachrichtigung enthält den Briefwahlantrag. Dieser kann ausgefüllt und an das Wahlamt geschickt werden. Außerdem ist ein QR-Code aufgedruckt, mit dem die Beantragung bis 10. September 2025 auch online möglich ist. Bereits vor Zustellung der Wahlbenachrichtigung ist ein formloser Briefwahlantrag per E-Mail an briefwahl@bonn.de möglich. Eine weitere Alternative ist die „Briefwahl vor Ort“ in den Wahlbüros. Wer möchte, kann die Briefwahlunterlagen für eine mögliche Stichwahl direkt mit beantragen, bei Bedarf auch mit unterschiedlichen Adressen. Die Briefwahl für die Stichwahl kann aber auch nachträglich noch beantragt werden, zum Beispiel per E-Mail, im Wahlbüro oder online.

Unterschiedliche Farben kennzeichnen Stimmzettel und Umschläge

Für jede der vier Wahlen (Oberbürgermeisterin/Oberbürgermeister, Stadtrat, Bezirksvertretungen und Integrationsrat) erhalten die

Menschen je nach Wahlberechtigung bis zu vier Stimmzettel sowie Wahlbriefumschläge in unterschiedlichen Farben. Bei der Briefwahl ist darauf zu achten, dass die richtigen Stimmzettel in die dazugehörigen Stimmzettelumschläge eingelegt werden und diese wiederum in den richtigen Wahlbriefumschlag.

Kommunalwahlen:

- Für die Wahl der Oberbürgermeisterin/des Oberbürgermeisters ist der Stimmzettel weiß,
 - für die Wahl des Rates ist der Stimmzettel grün und
 - für die Wahl der Bezirksvertretung ist der Stimmzettel rosa.
 - Bei der Beantragung von Briefwahlunterlagen gibt es dazu einen blauen Stimmzettelumschlag sowie
 - einen roten Wahlbriefumschlag.
- Integrationsratswahl:
- Für die Integrationsratswahl ist der Stimmzettel orange.
 - Bei der Beantragung von Briefwahlunterlagen gibt es dazu einen grauen Stimmzettelumschlag sowie
 - einen orangenen Wahlbriefumschlag.

Wählen für Menschen mit Sehbehinderung

Blinde und sehbehinderte Menschen erhalten beim Blinden und Sehbehindertenverband Nordrhein Wahlhilfspakete mit Schablonen, um das Kreuzchen an der richtigen Stelle machen zu können. Diese können zum Beispiel per E-Mail an info@bsv-nordrhein.de angefordert werden. Ab 10. August steht unter der kostenlosen Rufnummer 0800 - 0 00 96 71 eine mündliche Ansage der Kandidierenden zur Verfügung. Zusätzlich gibt es Informationen zur Handhabung der Schablone.

Zur Orientierung, wie herum der Stimmzettel in die Schablone einzulegen ist, ist die rechte obere Ecke des Stimmzettels abgeschnitten. Außerdem ist der Stimmzettel für die Wahl des Stadtoberhauptes mit einem Loch, für die Ratswahl ohne Loch und für die Wahl der Bezirksvertretung mit zwei Löchern versehen.

177 Wahlräume und 65 Briefwahlvorstände

Das Bonner Stadtgebiet ist in 177 Stimmbezirke eingeteilt. Wer am

Wahlsonntag in der Zeit von 8 bis 18 Uhr per Urnenwahl seine Stimme abgeben möchte, sollte sich vorab über den genauen Standort seines Wahlraums informieren. Die Adresse steht auf der Wahlbenachrichtigung.

Das Wahlamt stellt sich wieder auf einen hohen Briefwahl-Anteil ein und hat 65 Briefwahlvorstände eingerichtet. Der Anteil der Briefwählenden war in den vergangenen Jahren stets sehr hoch. Bei der vergangenen Kommunalwahl unter Corona-Bedingungen im Jahr 2020 gaben rund 46 Prozent der Wahlberechtigten ihre Stimme per Brief ab. Bei der vorgezogenen Bundestagswahl im Februar 2025 waren es rund 32 Prozent.

Repräsentative Wahlstatistik durch IT.NRW

Zehn Urnenwahlbezirke wurden für die repräsentative Wahlstatistik des Statistischen Landesamtes IT.NRW ausgewählt. Dazu gehören:

- 055 (Neu-Tannenbusch EKZ),
062 (VAW-Werk),
081 (Dransdorf-Nord)
082 (Hölderlinstraße),
103 (Poppelsdorf-West),
126 (Bergstraße),
143 (Musikerviertel-West),
221 (Otto-Kühne-Platz),
263 (Pennenfeld-Mitte) und
426 (Augustinusstraße).

Auf den entsprechenden Stimmzetteln stehen oben Kennbuchstaben sowie Angaben zum Geschlecht und zum Geburtsjahr. Ein Rückschluss auf das Wahlverhalten einzelner Personen ist nicht möglich. Das Wahlgeheimnis und der Datenschutz werden gewahrt.

Zahlen und Fakten zur Kommunalwahl in Bonn

Wer darf wählen?

Wahlberechtigt für die Kommunalwahlen sind Deutsche sowie Staatsangehörige der EU-Staaten ab 16 Jahren. In Bonn sind dies rund 248.000 Menschen - davon zählen rund 1.490 Personen zur Gruppe der Erstwählenden.

Wahlberechtigt für den Integrationsrat sind ausländische Staatsangehörige sowie beispielsweise eingebürgerte Personen ab 16 Jahren. In Bonn sind dies rund 104.000 Menschen - davon zählen rund 640 Personen zur Gruppe der Erstwählenden.

Wie wird gewählt?

Bei den Kommunalwahlen können Wahlberechtigte drei Stimmen abgeben: Eine für die OB-Wahl, eine für den Rat der Bundesstadt Bonn und eine für die Bezirksvertretung - je nach Wohnort Bonn, Beuel, Bad Godesberg oder Hardtberg.

Der Bonner Stadtrat wird in 33 Kommunalwahlbezirken gewählt. In jedem Kommunalwahlbezirk stehen andere Kandidierende auf den Stimmzetteln.

Bei der OB-Wahl ist gewählt, wer mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat. Wird diese Mehrheit nicht erreicht, kommt es am 28. September zur Stichwahl zwischen den zwei Bestplatzierten. Der Integrationsrat ist die politische Vertretung der Migrant*innen in der Stadt. Das Gremium ist mit 27 Personen besetzt.

18 Vertreter*innen werden direkt gewählt, neun Personen werden von den Ratsfraktionen entsandt.

Wer steht zur Wahl?

Bei der Wahl der OB-Wahl stehen zehn Kandidierende zur Auswahl (Reihenfolge Stimmzettel): Katja Dörner (Grüne), Guido Déus (CDU), Jochen Reeh-Schall (SPD), Johannes Schott (BBB), Michael Faber (Linke), Petra Nöhring (FDP), Wolfgang Truckenbrodt (AfD), Marcel

Klingensteiner (Die Partei), Haluk Yıldız (BIG) und Merve Nur Laçin-Kılıç (DAVA).

Zur Wahl des Stadtrates treten 14 Parteien an (Reihenfolge Stimmzettel): Grüne, CDU, SPD, BBB, Linke, FDP, Volt, AfD, Die Partei, BIG, Piraten, BSW, Rheingrün, SBI (Stimme Bonn International).

Für die Bezirksvertretungen stehen folgende Parteien zur Auswahl (Reihenfolge Stimmzettel):

- Bonn: CDU, Grüne, SPD, BBB, FDP, Linke, AfD, BIG, Die Partei, SBI, Volt, BSW, DAVA, Rheingrün
- Bad Godesberg: CDU, Grüne, SPD, BBB, FDP, Linke, AfD, BIG, Die Partei, SBI, Volt
- Beuel: CDU, Grüne, SPD, BBB, FDP, Linke, AfD, Die Partei, Volt, BSW
- Hardtberg: CDU, Grüne, SPD, BBB, FDP, Linke, AfD, BIG, Die Partei, SBI, Volt

Zur Wahl des Integrationsrates treten an (Reihenfolge Stimmzettel): Gholamreza Abdi (Einzelbewerber), BIG, Grüne, CDU, Gemeinsam für Bonn (GfB), Kurdisch-Deutsche Liste für Bonn, Liberale Liste, Ömer Pire (Einzelbewerber), SPD, SBI, WIRA Bonn - Wir für Integration, Repräsentation und Aktivität

Für welchen Zeitraum wird ge-

wählt? Kommunal- und Integrationsratswahlen finden alle fünf Jahre statt.

Kommunalwahlleiter: Stadtdirektor Wolfgang Fuchs

Stimmbezirke: Das Bonner Stadtgebiet ist in 177 Stimmbezirke sowie 65 Briefwahlbezirke eingeteilt.

Wahlhelfende: 2.500 Ehrenamtliche sorgen am Wahlsonntag sowie bei der möglichen Stichwahl

für einen reibungslosen Ablauf. Davon kümmern sich allein 650 Personen um die Briefwahl.

Informationen im Internet und Kontakt

Informationen rund um die Wahl gibt es unter www.bonn.de/wahlen. Bei Fragen ist das Team des Wahlamtes der Stadt telefonisch unter 0228 - 77 22 55 und per E-Mail an wahlen@bonn.de erreichbar.

Honigmassage

45 €
für
30 min.

Wellnessanwendung, bei der Honig zur Entgiftung und Entschlackung des Körpers eingesetzt wird.

Kontakt:

+49 (0) 176 47 14 99 31 | hautzeit-kraemer@web.de

Termine nach Absprache oder über Treatwell

Im Kosmetikstudio Victoria Heister
Rheingasse 7 | 53113 Bonn

KOSMETIKINSTITUT
ANJA KRÄMER

Outdoor-Living – Urlaub Zuhause!

(geregelte Lieferzeiten)

Sonnen- & Wetterschutz

 prime / outdoor living
platin partner

5 Jahre
HERSTELLER
GARANTIE

WAREMA Produkte für Outdoor-Living – ab sofort mit 5 Jahren Garantie (optional 10 Jahre) und Vorort-Service



Bitte besuchen Sie unsere Ausstellung möglichst mit Termin um Wartezeiten zu vermeiden.
Telefonisch oder online unter: www.eure-center.de/terminvergabe

 EURE
Markisen und Rollladen Center

Ihr Spezialist
für Wetterschutz

E.U.R.E. Markisen- und
Rollladen Center e. K.

Im Mühlenbruch 10
53639 Königswinter

Tel. 0 22 23 / 70 08 74

info@eure-center.de
www.eure-center.de



2002 bis 2025 – 23 Jahre

Kostenfreie Beratung für Wohnungseigentümergemeinschaften in Bonn

Individuelle Beratung zur energetischen Sanierung mit neuen Formaten wie WEG-Cafés

Die Bonner Energie Agentur (BEA) weitet im Zuge des Bonner Klimaplans ihr Beratungsangebot für Wohnungseigentümergemeinschaften (WEG) deutlich aus. Seit Juli steht Eigentümerinnen und Eigentümern, Beiräten sowie WEG-Verwaltungen in Bonn ein erweitertes, kostenfreies Beratungsangebot rund um die energetische Sanierung zur Verfügung. Neue Formate sind Beratungen in WEG-Cafés und auch Folgeberatungen sind jetzt möglich.

Vielseitige und persönliche Unterstützung für WEG

Die WEG-Beratung erfolgt durch den BEA-Energieberater und Architekt Axel Denecke. Er wird unterstützt durch die Energieberater Günter Urban und Max Viertel. Axel Denecke berät in allen Beratungsstellen der BEA - sowohl in der BEA-Zentrale in der Bonner Innenstadt als auch in den Beratungsstellen der BEA nebenan in Beuel sowie in Bad Godesberg. In den Energieberatungen werden fachliche Fragen zur energetischen Sanierung, zu Heizungstausch, zu Solarenergie, zu rechtlichen Rahmenbedingungen wie zum Beispiel WEG- oder Gebäudeenergiegesetz, zu technischen Möglichkeiten und zu passenden Förderpro-



Foto: Unsplash / Jan Jakub Nanista

grammen beantwortet. Diese Beratungen sind unabhängig und kostenfrei.

Termine sind nach Vereinbarung telefonisch, per Videokonferenz, in den BEA-Beratungsstellen oder direkt vor Ort bei der WEG möglich. Letzteres ist ein neues und eigens für die

WEG-Beratung aufgesetztes Format.
WEG-Cafés - Austausch, Information, erste Schritte

Neu im Angebot sind monatlich stattfindende WEG-Cafés - niedrigschwellige, offene Veranstaltungen, die ohne Voranmeldung besucht werden können. Bei Kaffee, Tee und Gebäck erhalten Eigentümer*innen erste Informationen zur Sanierung ihrer Wohnung oder des Gesamtgebäudes. Die WEG-Energieberater der BEA sind vor Ort, stellen Materialien vor, beantworten Fragen und vereinbaren auf Wunsch individuelle Beratungstermine.

Termine und Beratungszeiten

WEG-Café Friesdorf (Annaberger Str. 134, 53175 Bonn)

- Montag, 1. September, 17 bis 20 Uhr
- Montag, 6. Oktober, 17 bis 20 Uhr
- Montag, 3. November, 17 bis 20 Uhr

WEG-Café Beuel (Kulturzentrum Brotfabrik, Studio 5, Kreuzstr. 16, 53225 Bonn)

- Donnerstag, 11. September, 17 bis 20 Uhr
(mit Vortrag ab 18 Uhr)
- Donnerstag, 9. Oktober, 17 bis 20 Uhr
- Donnerstag, 6. November,

17 bis 20 Uhr

WEG-Beratung in der BEA-Innenstadt (Stadthaus-Loggia, Thomas-Mann-Str. 2-4, 53111 Bonn), entweder persönlich in der Geschäftsstelle, per Telefon oder per Videokonferenz:

- dienstags: 14:30 bis 19 Uhr
- mittwochs: 8:30 bis 12:30 Uhr und 14:30 bis 19 Uhr
- montags: 13:30 bis 17:30 Uhr

WEG-Beratung direkt vor Ort bei der WEG

- im Anschluss an eine Erstberatung möglich
- Termine nach Vereinbarung

WEG-Beratung in der BEA nebenan (Beuel und Bad Godesberg):

- Bonn-Beuel, Kulturzentrum Brotfabrik
- Bonn-Friesdorf, Annaberger Str. 134

(Termine jeweils nur nach Vereinbarung)

Information und Kontakt

Alle Details zur WEG-Beratung und -Veranstaltungen sowie WEG-Cafés unter bonner-energie-agentur.de/weg.

Kontaktaufnahme zur Terminvereinbarung per E-Mail (info@bea.bonn.de) oder telefonisch über die Bonner Energie Agentur, 0228 / 763 727 60.

wir BEUEL
www.wir-in-beuel.de
Bonn-Beuel · Beuel Mitte · Bechlinghoven · Geislar · Gielgen · Heidebergen · Hoholz · Holtorf · Holzlar · Kohlkaul · Küdinghoven · Limperich · Oberkassel · Pützchen · Ramersdorf · Roleber · Schwarzhaindorff · Ungarten · Vilich · Vilich-Mülidorf

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMSystem von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Flohmarkt in der Kath. Kita St. Adelheid

Alles rund ums Kind

Am Samstag, 20. September, lädt der Förderverein der Katholischen Kindertagesstätte St. Adelheid herzlich zum großen Flohmarkt rund ums Kind ein. Von 10 bis 13 Uhr können Besucher:innen im schönen Park rund um die Kita (Am Herz-Jesu-Kloster 34, 53229 Bonn - Zugang über die Karmeliterstraße sowie die Straße Am Herz-Jesu-Kloster), stöbern, entdecken und einkaufen. Angeboten werden Kinder- und Babykleidung, Spielzeug und viele weitere Schätze.

Bei schönem Wetter lässt sich ganz entspannt draußen einkaufen und wer eine Pause braucht, kann in der Kita bei Kaffee und Kuchen verweilen. Die Standpreise beginnen bereits ab 10 Euro.

Interessierte Verkäufer:innen melden sich bitte per E-Mail unter flohmarkt.kita@gmail.com. Der Förderverein freut sich auf zahlreiche Besucher:innen und einen schönen Tag für Groß und Klein.

Bee Gees Musical kommt nach Bonn!

Montag, 20.04.2026, 20:00 Uhr, Beethovenhalle



MASSACHUSETTS - BEE GEES MUSICAL lässt sein Publikum in einer mitreißenden musikalisch-biografischen Show mit vielen der Original-Musikern der Bee Gees Live-Konzerte an den wichtigsten Stationen dieser Ausnahme-Band teilhaben: Von den Anfängen der ersten Single-Veröffentlichung vor 50 Jahren über „To Love Somebody“ und „Massachusetts“, die heiße Saturday Night Fever-Zeit bis zu ihrem letzten großen Hit „You Win Again“ Ende der 80er Jahre.

„Die erfolgreichste Familienband aller Zeiten“ stellt das

Guinness-Buch der Rekorde fest! Das Musical „Massachusetts“ ist musikalisch authentisch und auch optisch sowie emotional ganz nah dran am Original - denn die Sänger sind auch drei Brüder. Alle großen Hits werden zu hören sein, die frühen Songs ebenso wie die späten.

Den musikalischen Part übernehmen THE ITALIAN BEE GEES, bekannt aus der großen TV-Dokumentation „50 Jahre Bee Gees“. Die ambitionierten italienischen Egiziano-Brüder stehen in engem Kontakt mit der Familie Gibb und sind seit Jahren auf den Spuren



PRODUKTFOTOGRAFIE

SIE HABEN DAS PRODUKT?

WIR HABEN DAS KNOW-HOW!

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos



Anzeige

ihrer großen Vorbilder unterwegs. Weltweit haben sie sich bereits eine eingeschworene Fangemeinde ersungen und erspielt und besitzen die alleinige Legitimation der Gibb-Brüder, den Namen und das musikalische Erbe zu repräsentieren. So konnten die drei auch den Originalproduzenten und Keyboarder der Bee Gees von 1975 bis 1982, Mr. Blue Weaver, für das Musical begeistern und ihn mit all seinem Wissen über die Original-Arrangements und Hintergrund-Stories für die musikalischen Arrangements von

MASSACHUSETTS dem Bee Gees Musical verpflichten. Dazu gesellt sich auch Gründungsmitglied Vince Melouney, Gitarrist und festes Mitglied der Bee Gees von 1967 bis 1969. Beide sind auch live bei der Tour mit von der Partie.

Nur bis zum 1. September gilt ein Frühbucherrabatt für Leser von 15% auf die Ticketpreise. Tickets unter der Tickethotline: 0228 - 65 69 00 (Mo-Fr 10-14 Uhr), an allen bekannten VVK-Stellen sowie online unter www.bestgermantickets.de.

MO. 20.04.26 · 20⁰⁰ · BONN · BEETHOVENHALLE

Massachusetts

BEE GEES

Musical

In Memoriam to Robin & Maurice Gibb
Music performed by the ITALIAN BEE GEES

Nur bis 1. September: 15 % Frühbucher-Rabatt für Leser

Tickets: 0228-656900 Mo bis Fr 10-14 Uhr U.a. ohne Versandgebühr

Online: bestgermantickets.de

Alles dreht sich um Insekten

Musiktheateraufführungen in Beuel und Bad Godesberg

Das Theater Marabu, Beuel, Kreuzstraße 16 startet in den September mit der humorvollen Musiktheater-Koproduktion (Theater Marabu und Theater Bonn) „Summ und Brumm“ (ab 3 Jahren).

Summ und Brumm sind zwei merkwürdige Gestalten, die sich mühsam aus ihrem Kokon schälen und erst einmal herausfinden müssen, in wen oder was sie sich gerade verwandelt haben. Auf jeden Fall irgendwas mit Insekten und die brauchen ein Zuhause. Und wo

Kinder sind, kann kein schlechter Ort sein, und so verwandeln sie ihre Umgebung nach und nach in ein Biotop der Artenvielfalt, in dem alles summt und brummt. Aufführungen sind am 7. September um 15 Uhr und 8. September um 10 Uhr.

Am 13. September ist das Marabu mit dem Musiktheaterstück „Bad Bugs“ (Koproduktion mit Theater Bonn und Beethovenfest Bonn) zu Gast beim Theaterfest „Summer of change“ in Bonn-Bad

Godesberg, Theaterplatz. Beginn ist um 15 Uhr (ab 6 Jahren). Insekten haben beim Menschen einen zweifelhaften Ruf. Sie stechen und beißen, verkriechen sich in Ecken und Ritzen und sind nach landläufiger Meinung einfach nur ekelig. Dabei sind viele Insekten ausgesprochen nützlich und unverzichtbar für das ökologische Gleichgewicht. Die „Bad Bugs“ (die „bösen Käfer“) wollen ihrem schleichenden Untergang etwas entgegensetzen. Mit ihrer gleich-

namigen Band reisen sie durch die Lande und kämpfen mit harter Schale, aber einem durchaus weichen Kern gegen die Vernichtung ihrer Lebensräume. Ausgestattet mit Instrumenten und ihrer Stimme präsentieren sie auf öffentlichen Plätzen den Underground Sound der Käferwelt und fordern nicht weniger als Solidarität im Kampf gegen die Zerstörung natürlicher Lebensräume. Weitere Infos gibt es im Netz unter www.theater-marabu.de. wm



Summ und Brumm müssen noch herausfinden wer und was sie sind.
Foto: tm



Die „Bad Bugs“ kämpfen allerorten musikalisch um den Erhalt ihrer Lebensräume. Foto: uk

Unterstützung bei zu hoher Miete

Die Stadt Bonn richtet eine zentrale Mailadresse ein, unter der sich Mieterinnen und Mieter melden können, wenn sie sich von einer Mietpreisüberhöhung nach Wirtschaftsstrafgesetz betroffen sehen. Das Amt für Soziales und Wohnen hilft bei der Klärung.

Die Stadtverwaltung nimmt sich des Themas Mietpreisüberhöhung strukturiert an. Über die E-Mail-Adresse mietpreisueberhoehung@bonn.de können sich Mieterinnen und Mieter ab sofort an die Stadtverwaltung wenden, wenn sie sich von Mietpreisüberhöhung gemäß § 5 des Wirtschaftsstrafgesetzes (WiStrG) betroffen sehen.

Das bedeutet, Mieter*innen zahlen eine Miete, die mehr als die maximale Mietspiegelmiete plus 20 Prozent beträgt. Bereits in der Vergangenheit konnten sich

Bürger*innen und Bürger bei Fragen zu ihrem Mietverhältnis beziehungsweise den Mietkosten an die Stadtverwaltung wenden. Nun steht das strukturierte Verfahren zur Verfügung, und die Stadt Bonn ermutigt Bürger*innen, sich zu melden.

Auf ihre Zuschrift an das genannte Postfach erhalten die Betroffenen eine automatisierte Antwortmail, die wichtige rechtliche Hinweise zum Thema Mietpreisüberhöhung enthält und das weitere Vorgehen erläutert. Außerdem erhalten sie mit der Antwortmail einen Link auf den Mietspiegelrechner des aktuellen, qualifizierten Mietspiegels der Bundesstadt Bonn und zu einem Online-Fragebogen. Die Anfragenden müssen zunächst über den Mietspiegelrechner er-

rechnen, ob eine objektive Mietpreisüberhöhung im rechtlichen Sinne, das heißt eine Übersteigung der ortsüblichen Miete um mehr als 20 Prozent gegeben ist. Nur in diesem Fall hat die Stadt Bonn einer rechtlichen Handhabe. Bei einer geringeren Überschreitung der ortsüblichen Miete, also bis zu 20 Prozent, kann eine Beratung durch den Mieterbund oder andere Beratungsstellen sinnvoll sein.

Über den Fragebogen sollen erste Erkenntnisse dazu gewonnen werden, ob der oder die Mieter*in aus einer Mangel- und Notlage heraus auf die Anmietung der Wohnung angewiesen war. Mieter*innen müssen ihre Bemühungen um eine preiswertere Mietwohnung nachweisen. Außerdem muss nachgewiesen werden, dass dem oder der Vermieter*in

die Mangellage bewusst war und diese ausgenutzt wurde.

Die Mietpreisüberschreitung um mehr als 20 Prozent der ortsüblichen Miete sowie das Merkmal „Ausnutzen der Mangellage“ sind zwingende Tatbestandsmerkmale des § 5 WiStrG und Ermächtigung, um von Seiten der Stadtverwaltung zu ermitteln und gegebenenfalls rechtliche Maßnahmen zu ergreifen. Das Ergebnis des Mietspiegelrechners und den ausgefüllten Fragebogen senden die Betroffenen an die Funktionsadresse zurück, damit die Verwaltung die weitere Prüfung aufnehmen kann.

Je nach Ergebnis der Auswertung gibt es weitere Erhebungen: So werden Wohnwerte wie zum Beispiel Nettokaltmiete, Quadratmeterzahl, Baujahr, Ausstattungsmerkmale überprüft, Kontakt mit

dem oder der Vermieter*in aufgenommen und gegebenenfalls rechtliche Maßnahmen geprüft. Alternativ teilt die Verwaltung den anfragenden Personen mit, dass die Voraussetzungen eines formellen Verfahrens nach § 5 WiStrG zwar nicht vorliegen, aber eine Beratung an anderer Stelle empfohlen wird. Wie viele andere Kommunen auch, setzt sich die Stadt Bonn

über den Städtetag dafür ein, dass Paragraph 5 des Wirtschaftsstrafgesetzes reformiert wird, um die Vorschrift zu einem noch wirksameren Instrument gegen Mietwucher zu machen. Weitere Informationen auch auf der Städtischen Internetseite unter Mietpreisüberhöhung (www.bonn.de/vv/produkte/mietpreiskontrolle-bei-frei-finanzierten-wohnungen.php).



www.autohaus-schiffmann.de

Autohaus Schiffmann
GmbH & Co. KG

UNSERE SERVICELEISTUNGEN IM ÜBERBLICK

-  KLIMAANLAGENSERVICE
-  VERKAUF VON NEU- UND GEBRAUCHTWAGEN
-  REIFENSERVICE UND EINLAGERUNG
-  24-STUNDEN-ANNAHME FAHRZEUGREPARATUR/ WARTUNG
-  TÄGLICH TÜV, AUCH SAMSTAGS
-  KOSTENLOSER HOL- UND BRINGSERVICE

Ford Schiffmann · Kölnstraße 333 · 53117 Bonn
Telefon 0228 555890 · Fax 0228 678353 · info@ford-schiffmann.de

Digitalcafé für Senioren

Holzlar. Nach der Sommerpause wird die Reihe „Digital-Café“ im Gemeindehaus der Evangelischen Kirchengemeinde Bonn-Holzlar, Dahlienweg 4, fortgesetzt. Insbesondere älteren Menschen werden hier die Grundlagen im Umgang mit Smartphone, Laptop oder PC vermittelt.

Neben der Technikschulung ergänzt ein digitalbezogener Vortrag das nachmittägliche Programm. Themen waren in den vergangenen Monaten etwa Online-Banking, Datensicherung und Künstliche Intelligenz. Das Digi-

tal-Café findet an jedem 1. Mittwoch im Monat statt und beginnt um 14:30 Uhr. Kaffee und Plätzchen tragen zu einer entspannten Atmosphäre bei.

Der erste Termin nach den Sommerferien ist der 3. September. Für den Oktobertermin, 1. Oktober, wurde ein Vertreter der Barmer Ersatzkasse eingeladen. Vorgesehen ist ein Vortrag über die elektronische Patientenakte. Weitere Termine sind der 5., 11. und der 3. Dezember. Eine vorherige Anmeldung zu den jeweiligen Nachmittagen ist nicht erforderlich.

MARKISEN-SOMMER - FÜR DIE SCHÖNSTE ZEIT ZUHAUSE-



19% FERIEN* RABATT

*bis Ende August, auf Markisen, u.U. wie Abbildung

RHEINISCHE MARKISENMANUFAKTUR
FRANZ AACHEN
ZELTE UND PLANEN GMBH

Infos & Termin unter: **0228 - 46 69 89**
Röhfeldstr. 27 - 53227 Bonn-Beuel · info@franz-aachen.com

MARKISEN + MARKISENTÜCHER + WINTERGARTENBESCHATTUNGEN + GLASDÄCHER + TEXTILE KONFEKTION

Anzeige

Auto Thomas begrüßt 63 neue Auszubildende - erster Arbeitstag endet auf dem Green Juice Festival

Bonn, 1. August 2025 - Ein Willkommensprogramm, das Schule macht: Am vergangenen Freitag hieß Auto Thomas 63 neue Auszubildende im firmeneigenen Service Center, der markenoffenen freien Werkstatt der Gruppe, willkommen. Nach einem abwechslungs- und erkenntnisreichen Vormittag tauschten die Nachwuchstalente die Werkstatt halle gegen Festivalwiese - und starteten ihre Karriere bei Auto Thomas mit einem gemeinsamen Besuch des Green Juice Festivals.

Ein Tag voller Höhepunkte

- **Personliche Begrüßung & Gruppenfoto:** Geschäftsführung und Auszubildende trafen sich zum ersten Kennenlernen und Erinnerungsfoto.
- **EUP-Schulung:** In einer kompakten Einführung zur „Elek-

trisch unterwiesenen Person“ vermittelten Ausbilder Max Neumann und das Technik-Team wichtige Sicherheitsgrundlagen.

- **Ehrung der Besten & Orientierung:** Die leistungsstärksten Auszubildenden der Vorjahre wurden ausgezeichnet, anschließend folgte eine Info-Session zu Rechten, Pflichten und Karrierechancen.

- **Team-Building beim Festival:** Danach ging es geschlossen zum Green Juice Festival; ein eigener, von Auto Thomas betreuter Bereich mit Buffet bot Raum für Austausch in lockerer Atmosphäre.

Das Green Juice Festival findet seit 2008 im Bonner Stadtteil Neu-Vilich statt und lockt jährlich Fans von Indie-, Pop- und Rockmusik an; in diesem Jahr fand es

am 1. und 2. August statt. Auto Thomas unterstützt das Festival bereits seit der Geburtsstunde als lokaler Sponsor.

Stimmen aus dem Unternehmen
Florian Maacks, Prokurist und Leiter Personal:

„Gerade in Zeiten des Fachkräftemangels setzen wir konsequent darauf, unsere Fachkräfte von morgen selbst auszubilden. Die fast hundertprozentige Übernahmequote der letzten Jahre zeigt, dass wir damit richtig liegen.“

Fidel Heist, Personalreferent:

„Mit dem Festival haben wir in diesem Jahr bewusst ein gemeinsames Erlebnis geschaffen, das Teamgeist und Begeisterung für Neues verbindet.“

Marius Macion, Leiter Marketing:

„Ein solcher Auftakt begeistert nicht nur die Azubis, sondern spiegelt auch unsere offene Unterneh-

menskultur wider - modern, nahbar und voller Energie.“

Jetzt für 2026 bewerben

Bereits heute nimmt Auto Thomas Bewerbungen für das Ausbildungsjahr 2026 entgegen. Interessierte finden alle Informationen unter www.auto-thomas.de/karriere.

Über Auto Thomas

Die Auto Thomas Firmengruppe ist ein familiengeführtes Unternehmen mit rund 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an neun Standorten in Bonn, dem Rhein-Sieg- und Rhein-Erft-Kreis sowie in Euskirchen. Als regionaler Marktführer bietet das Unternehmen markenunabhängige Mobilitäts- und Servicelösungen für Privat- und Geschäftskunden. Kompetenz, Freundlichkeit und Verlässlichkeit bilden das Fundament des langjährigen Erfolgs.

Denkmalverein gegen organisiertes Graffiti-Besprühen der Finkenbergmauer

Im Zentrum von Limperich zieht sich an der Königswinterer Straße eine harmonisch gegliederte Abfolge von differenzierten Betonmauerblöcken entlang. Davon soll jetzt der größte Partie, an die 70 Meter lang, von Jugendlichen in einer organisierten Aktion bunt gestaltet werden. Diese glatt verputzten Betonwände sind in den 1960er Jahren bei der Straßenverbreiterung, damals B 42, errichtet worden, zur Sicherung des Finkenberghangs. Über all die Jahre waren die Wände begrünt, womit sie sich relativ harmonisch in die Ortsarchitektur eingefügt haben - und ökologisch akzeptabel. Nachdem sie vor zwei Jahren betonrestauriert und dafür aller Grünbedeckung beraubt werden mussten, hat längst die Begrünung wieder eingesetzt. Anders allerdings an dem langen Mauerstück zwischen Weinbergweg/Fußweg und Finkenbergstraße. Unverständlichweise wurde hier auf die Wiederbegrünung verzichtet.

tet, sodass diese große nach Süden gewandte Fläche von 300 Quadratmeter zum Hort stetiger Hitzestrahlung geworden ist. Hitzeanstau ist bekanntlich eine gefährliche Bedrohung, weshalb es ja gerade auch in Bonn verstärkt um Begrünung von Dächern und nicht minder von kahlen Wänden geht. Umso unverständlicher ist, dass besagte Mauer jetzt in ihrer Hitzespeicher-Funktion geradezu verstetigt werden soll. Denn aus ihr soll eine große, auf Dauer angelegte Graffiti-Wand werden. In einem speziellen Ferienprojekt für Jugendliche sollen nämlich, mit Unterstützung des städtischen Kulturamtes, „14- bis 21-jährige Jugendliche die ersten Techniken der Graffittikunst durch Sprühübungen erlernen“ und vor allem vorab sogar „den Umgang mit der Sprühdose“ selbst! So der Projekt des organisierenden Vereins. Am Ende soll dort, wie verlautet, ein sogenanntes Mural entstehen - mit dem sich dann allerdings die

Bürgerschaft einfach abzufinden hätte, und das auf alle Zeit. Vor Ort in Limperich hat es darüber bislang keinerlei öffentliche Diskussion gegeben; nicht einmal die unmittelbaren Nachbarn sind informiert. Und ganz überraschend ist die Haltung der Beueler Bezirksvertretung, die sich darum nicht gekümmert, geschweige denn dazu entsprechende Beschlüsse gefasst hat. Schaut man in andere Stadtbezirke, zum Beispiel nach Bad Godesberg, dann sind bei solcherlei Projekten öffentliche Diskussionen eine Selbstverständlichkeit; die beispielhafte Aufstellung der großen „Laurelle“-Kopfskulptur von J. Plensa ist noch in frischer Erinnerung. Und falls für die Finkenbergwand tatsächlich ein „Kunstwerk“ angedacht sein sollte, dann dürfte das wohl nicht ohne Votum der Städtischen Kunstkommission erlaubt sein, da es sich ja um „Kunst im öffentlichen Raum“ handelte. Der Denkmal- und Geschichtsver-

ein Bonn-Rechtsrheinisch e.V. (Bürgermeister-Stroof-Haus), der sich bekanntlich auch um Ortsstruktur und Baukultur kümmert, hat sich aus guten Gründen gegen dieses Projekt ausgesprochen. Hier geht es seiner Meinung nach nicht etwa um Streetart, sondern um einen störenden Eingriff in die Dorfarchitektur.

Das Besprühen dieser Wand würde eine Verfremdung des austarierten historischen Ortsbildes zur Folge haben - von den ökologischen Folgen ganz zu schweigen. Wäre erst einmal die Hauptwand besprüht, würde dies die wilden Sprüher geradezu anziehen und das nach allen, bisher übrigens verschonten Seitenflächen hin. Stattdessen fordert der Verein, die Wand schnellstens wieder zu begrünen, was ohne größeren Aufwand und mit geringen Kosten möglich sei.

Dafür gäbe es genügend Beispiele, gerade auch entlang der Königswinterer Straße.

Stadtgartenkonzerte 2025

Musikalische Sommerabende am Alten Zoll

An den fünf August-Wochenenden 2025 verwandelt sich der Stadtgarten am Alten Zoll in Bonn abends wieder in eine stimmungsvolle Open-Air-Bühne: Die beliebten Stadtgartenkonzerte laden vom 1. bis 30. August zum musikalischen Entdecken und Verweilen ein. Das Kulturamt der Bundesstadt Bonn präsentiert ein abwechslungsreiches und vielfältiges Musikprogramm - ideal für alle, die den Sommer in der Stadt verbringen. In der grünen Kulisse am Rhein ist bei freiem Eintritt für alle etwas dabei.

Der diesjährige Stadtgartensommer präsentiert ein Musikprogramm, das Künstler*innen unterschiedlichster Genres eine Bühne bietet. Im Mittelpunkt steht dabei vor allem eins: Authentizität, jenseits eingefahrener Hörgewohnheiten. Das Publikum darf sich auf Bonner Punklegenden ebenso freuen wie auf lyrischen Jazz-Pop, tanzbare Folk-Fusion

und klassischen Hard Rock. Lokale Newcomer, wie das Fountain Cave Basement Orchester, begeistern mit Energie und Spielfreude, während internationale Gäste wie die US-amerikanische Sängerin McKenna Michels für besondere Akzente sorgen.

So international wie die Reihe mit brasilianischem Jazz von André de Cayres Septeto eröffnet wird, klingt sie mit den Popklängen von Laura Martin und Yzoula - aus der Ukraine und Frankreich - ebenso facettenreich aus.

Die Leiterin des Kulturamts, Susanne König, dazu: „Die Stadtgartenkonzerte sind ein wunderbares Beispiel dafür, wie kulturelle Vielfalt allen zugänglich gemacht werden kann - mitten in der Stadt, bei freiem Eintritt und mit einem Programm, das von lokalen bis hin zu internationalen Künstlerinnen und Künstlern reicht. Ich danke den zahlreichen Kooperationspartnerinnen und -partnern,

die diese facettenreiche Konzertreihe ermöglichen und damit den Sommer in Bonn für alle bereichern.“

Drittes Wochenende

Das dritte Konzertwochenende steht ganz im Zeichen der musikalischen Nachwuchsförderung: Am Freitag, 15. August, präsentieren create music NRW und die Kulturstation Bonn drei vielversprechende Bands aus Nordrhein-Westfalen: Lemonson aus Bielefeld mit atmosphärischem Indie-Pop, Soelna aus Münster mit deutschsprachigem Balladen-Pop und zum Abschluss Crimson Bloom aus Krefeld mit kraftvollem Rock-Sound.

Am Samstag, 16. August, folgt bundesweite Spitzförderung: Gemeinsam mit dem „PopCamp-Meisterkurs für Populäre Musik“ des Deutschen Musikrats stehen zwei herausragende Nachwuchs-Acts auf der Bühne. Die Bochumer Pop-Rapper Figur Lemur brin-

gen das Lebensgefühl des Ruhrgebiets auf den Punkt - roh, ehrlich und voller Kontraste. Den Abschluss gestaltet die deutsch-iranische Künstlerin Mina Richman - queer, selbstbestimmt und mit einer eindrucksvollen Stimme, die zuletzt beim WDR Crossroads-Festival in der Bonner Harmonie begeisterte.

Viertes Wochenende

Das vierte Wochenende beginnt am Freitag, 22. August, mit junger Rockmusik präsentiert vom Musiknetzwerk Bonn. Drei Bands teilen sich die Bühne: Up in the Gallery aus Karlsruhe und Area South aus Bonn stehen für energiegeladenen Alternative Metal. Lifespark, die dritte Band des Abends, beschreibt ihren Sound als „Heavy Pop“ - mit im Gepäck: brandneue Songs.

Am Samstag, 23. August, folgt die „Nacht der Musikkulturen“ mit visionärer Global Fusion. „FL!M“ eröffnen mit einer eindrucksvollen

REGIONALES

Mischung aus Global Fusion und elektronischen Klängen und erschaffen ihre ganz eigene musikalische Utopie. Anschließend lassen Yalda Abbasi und das Trio Sêring die Musik Mesopotamiens in neuen Arrangements und Eigenkompositionen aufleben. Ihr persisch-kurdisch-deutscher Folk Jazz verspricht ein außergewöhnliches Hörerlebnis. Der Abend wird gefördert vom NRW Kultussekretariat.

Abschlusswochenende

Das Finale der Stadtgartenkonzerte 2025 bringt am letzten Augustwochenende noch einmal musikalische Vielfalt und starke Botschaften auf die Bühne. Bonner Punklegenden treffen auf internationale Künstlerinnen. Am Freitag, 29. August, startet das Abschlussprogramm mit dem frivolen Burgfräulein, das seit über 30 Jahren für poppigen Punk mit Haltung und pointierten Texten steht. Im Anschluss übernehmen Die Manfreds die Bühne: Die Kultband aus der Bonner Altstadt sorgt mit ihren tanzbaren Liedern für ausgelassene Stimmung - und beweist, dass „die ärmste Band der Welt“ nicht nur leise kann. Am Samstag, 30. August, beschließen internationale Künstlerinnen die diesjährige Konzertreihe. Den Auftakt macht Laura Marti, die ukrainische Jazzpoetin, die im Rahmen der Bonner „Cherson-Woche“ im Stadtgarten auftritt und Songs aus ihren letzten drei Pop-Jazz-Alben präsentiert. Den stimmungsvollen Abschluss gestaltet Yzoula aus Paris: In Kooperation mit dem Institut français

Bonn bringt sie ihre mediterranen, psychedelisch schimmernden Lieder als atmosphärische Ausklang auf die Bühne. Details zu allen Bands und Auftrittszeiten finden sich unter www.bonn.de/stadtgartenkonzernte.

Partnerschaften

Die Stadtgartenkonzerte sind von starken lokalen, regionalen und überregionalen Partnerschaften getragen. Das Kulturamt der Bundesstadt Bonn freut sich 2025 über die Unterstützung von: Ameron Bonn Hotel Königshof, Biergarten Alter Zoll, Bollwerk 107 (Krefeld), Bunker Ulmenwall (Bielefeld), create music NRW, Deutscher Musikrat, Hard Rock Club Bonn, Institut fran?ais Bonn, JazzTube, Kulturstation Bonn, Landesmusikrat NRW, Münsterbandnetz, Musiknetzwerk Bonn, NRW KULTURsekretariat, PopCamp, Rock Times Production, Stadtwerke Bonn.

Entstehungsgeschichte

Bereits seit 2012 veranstaltet das Bonner Kulturamt jährlich am Alten Zoll eine eintrittsfreie Open-Air-Konzertreihe. Dabei wird der Bonner Stadtgarten in der Regel an mehreren Wochenenden zur Bühne für vielfältige lokale, regionale, nationale und internationale Bands und Künstler*innen, die zentral und in entspannter Atmosphäre mit Blick auf den Rhein und das Siebengebirge ihre Musik präsentieren. Besondere Wert wird dabei auf globale musikalische Vielfalt gelegt.

Die Konzertreihe findet in Kooperation mit zahlreichen öffentlichen und privaten Institutionen,

Kooperationspartner*innen und Fördernden statt.

Sie alle tragen zur abwechslungsreichen und besonderen Atmosphäre bei. Stilistisch reicht der Bogen von globaler und internationaler Musik über Rock und Pop

bis zu Jazz und Funk und von elektronischen Beats über Rap und Hip-Hop bis zu Hardrock und Metal. So finden Künstler*innen häufig neue Fans und das Publikum kann stetig neue Entdeckungen machen.

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Ingenieurbetrieb

Eichwald Metallbau

Seit über 50 Jahren

Summer-Aktion 5% auf den EX bis zum 29.08.23

- Die perfekte Tür für den Sommer und Winter
- Maßgefertigtes Design
- Ausgezeichnete Wärmedämmung
- Höchste Sicherheitsstandards



Tel.: 02241 3979 80 ■ info@metallbau-eichwald.de
Am Siemensbach 2 - 4 ■ 53757 Sankt Augustin

www.metallbau-eichwald.de

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

wir^e BEUEL

Bonn-Beuel · Beuel Mitte · Bechlinghoven · Geistlar · Giedgen · Heidebergen · Holzorf · Holtorf · Holtzar · Kohlkaul · Küdinghoven · Limperich · Oberkassel · Pützchen · Ramersdorf · Roleber · Schwarzrheindorf · Ungarten · Vilich · Vilich-Mildorf



MEDIENBERATER
Marco von Ganski
FON 02241 260-414
E-MAIL m.vonganski@rautenberg.media

REGIONALES

Abstand von Wildschweinkadavern halten

Nach Fällen der Afrikanischen Schweinepest in den Kreisen Olpe und Siegen-Wittgenstein bitten die Veterinärdienste der Stadt Bonn um erhöhte Aufmerksamkeit und die Beachtung einiger Verhaltensregeln.

Die Afrikanische Schweinepest (ASP) ist eine für Wildschweine und Hausschweine hochansteckende und zumeist tödlich ver-

laufende Virusinfektion - für Menschen und andere Tiere ist das Virus ungefährlich. In Schweinehaltungsbetrieben kann die Tierseuche, gegen die es keine Impfung gibt, zu großen wirtschaftlichen Schäden führen. Um eine Ausbreitung der ASP zu verhindern, bitten die zuständigen Behörden um Unterstützung: Wenn Sie ein totes Wild-

schwein finden, fassen Sie dieses nicht an und melden die Fundstelle den Veterinärdiensten (Telefon: 0228 77 2756), dem Landesamt für Verbraucherschutz und Ernährung (Telefon: 0201 714488). Wandern Sie nur auf den vorhandenen Wegen, lassen Sie Ihren Hund bitte nicht unbeaufsichtigt umherlaufen,

bzw. führen Sie ihn an der Leine. Entsorgen Sie Speisereste bitte ausschließlich über den Hausemüll. Bereits ein achtlos entsorgtes Wurstbrot kann die Krankheit übertragen. Weitere Informationen zur ASP gibt es auf den Internetseiten des Ministeriums für Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen. wm

Ab 1. September Abgabe von Elektrokleingeräten bei Verwaltung nicht mehr möglich

Ab dem 1. September stellt die Stadtverwaltung in ihren Verwaltungsgebäuden die Annahme von Elektrokleingeräten ein. Die Entscheidung, die Roten Tonnen nicht mehr für die Abgabe bereitzustellen, ist aufgrund der

erhöhten Brandgefahr getroffen worden, insbesondere durch die in zahlreichen Gegenständen enthaltenen Lithium-Ionen-Batterien.

Durch falsche Entsorgung dieser Akkus bzw. Geräte, in denen

diese verbaut sind, entstehen deutschlandweit immer wieder Brände. Die Entsorgung der Akkus in den Roten Tonnen ist nicht zulässig, kommt aber leider regelmäßig in den Behältern der Stadt Bonn vor. Die Stadtverwaltung kann nicht jeden Einwurf kontrollieren und muss an dieser Stelle wegen der hohen Brandgefahr vom Angebot der Roten Tonnen in den städtischen Gebäuden Abstand nehmen.

Elektrokleingeräte können kostenfrei bei den Wertstoffhöfen von Bonnorange abgegeben werden. Elektrogroßgeräte werden auf Antrag von Bonnorange abgeholt. Weitere Informationen dazu gibt es auf den Internet-

seiten von Bonnorange unter www.bonnorange.de. Darüber hinaus verpflichtet das Elektrogesetz Vertreiber*innen von Elektrogeräten zur Rücknahme von Altgeräten. Händler*innen mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 Quadratmeter für Elektrogeräte müssen Altgeräte kostenlos zurücknehmen, entweder im Rahmen einer 1:1-Rücknahme (Neukauf eines gleichen Geräts) oder einer 0:1-Rücknahme (bis zu drei kleine Geräte ohne Neukauf).

Online-Händler*innen sind ebenfalls zur Rücknahme verpflichtet und müssen Kund*innen bereits beim Kauf über die Rückgabemöglichkeiten informieren.



**KÖNIGSBERGER
Express**

Abonnieren Sie den
KÖNIGSBERGER EXPRESS.

Diese deutschsprachige Zeitung informiert Sie monatlich über Gesellschaft und Politik in der Region in und um Kaliningrad.

Kaliningrad heute...

Der Königsberger Express erscheint monatlich und kostet im Abonnement 44,00 Euro pro Jahr.

ABO-BESTELLUNG

FON +49 (0) 2241 260-380

FAX +49 (0) 2241 260-339

www.koenigsberger-express.info

Hiermit bestelle ich den **KÖNIGSBERGER EXPRESS** verbindlich bei der Rautenberg Media KG – Kasinostraße 28-30 – 53840 Troisdorf

ABONNEMENTBESTELLUNG

Name / Vorname

Straße / PLZ / Ort

Telefon (für eventuelle Rückfragen) / Unterschrift für das Abonnement

Hiermit ermächtige ich Sie zur Abbuchung des Abonnements von meinem Konto.

Bezogene Bank

IBAN / Unterschrift für den Bankeinzug



Nacht der Jugendkultur ist wichtiger denn je

Die Landesvereinigung Kulturelle Jugendarbeit NRW hat zum 16. Mal zur Teilnahme an der Nachtfrequenz eingeladen, und 95 Städte und Gemeinden in ganz Nordrhein-Westfalen beteiligen sich. Das mal ganz klar vorneweg: Die Landesvereinigung Kulturelle Jugendarbeit NRW will, muss und wird die Frequenz der Nachtfrequenz halten, dem bundesweit größten dezentralen Festival der Jugendkultur. Seit 2010 ist das letzte September-Wochenende in NRW fest darauf gebucht: Die Nachtfrequenz wirft gebündelt Spotlights darauf, was junge Menschen wirklich interessiert, welche Ideen sie verwirklichen, was sie ausprobieren, woran sie wachsen.

2025 finden in 95 Städten und Gemeinden an 144 Orten mehr als 300 Veranstaltungen statt. „Von Jugendlichen für Jugendliche“ ist das Motto. Eigeninitiative, Partizipation und Selbstwirksamkeit sind die Prinzipien dieser kreativen und ästhetischen Entwicklungsreisen. Bei der Nacht-

frequenz sind alle Persönlichkeiten willkommen, egal wie unterschiedlich sie schwingen - wir schwingen mit. Ob bei der KI-Radioshow in Hürth oder beim Manzazeichnen in Hagen, ganz gleich ob man sich künstlerisch betätigen möchte, wie auf der Open Stage in Mönchengladbach oder vielleicht einfach nur Lust hat auf eine Open Air Silent Disco wie in Detmold. Wie man teilnehmen kann und was in diesem Jahr wo angeboten wird, ist unter www.nachtfrequenz.de zu finden. Herausfinden, wo die eigenen Talente liegen, sie umzusetzen und auf Bühnen zu präsentieren, darin werden die Jugendlichen unterstützt von Sozialarbeiter*innen, Künstler*innen, Musiker*innen, Pädagog*innen, Mitarbeiter*innen in Kultur- und Jugendämtern. Deren kontinuierliche Arbeit für ein demokratisches Miteinander der kommenden Generationen macht das landesweite Event sichtbar - auch das ist ein Pfund der Nachtfrequenz.

Einige Städte beteiligen sich bereits zum 16. Mal an der Nachtfrequenz, andere sind in diesem Jahr neu dabei. Ab Januar 2026 können sich Städte und Gemeinden aus NRW

wieder bei der LKJ für die Teilnahme bewerben. Nachtfrequenz ist ein Gemeinschaftsprojekt. Hier finden 2025 Veranstaltungen statt - von Attendorn bis Wuppertal.



Foto: Lisa Domin

Jetzt noch für Fördermittel bewerben

Die Bundesstadt Bonn nimmt zum fünften Mal am Landesprogramm „2.000 x 1.000 Euro für das Engagement“ teil. Der Topf von 39.000 Euro ist noch nicht ausgeschöpft. „Engagiert in die Zukunft - junges Engagement fördern und neue Projekte gestalten“ - so lautet das diesjährige Schwerpunktthema des Kleinstförderprogramms „2.000 x 1.000 Euro für das Engagement“. Engagierte, Vereine, zivilgesellschaftliche Zusammenschlüsse und Initiativen können seit Anfang Mai 2025 einen Antrag auf Förderung stellen. Dafür stellt das Land Nordrhein-Westfalen erneut insgesamt zwei Millionen Euro zur Verfügung. Die Bundesstadt Bonn hat aus dem Programm wieder 39.000 Euro Fördermittel erhalten. Noch ist der Betrag nicht ausgeschöpft, so dass Interessierte weiterhin Anträge stellen können.

Informationen zum Förderprogramm und zur Antragstellung können auf www.engagiert-in-nrw.de sowie abgerufen werden. Die Antragstellung erfolgt ausschließlich über das Online-Förderportal „förderung.NRW“. In der Bundesstadt Bonn steht die Freiwilligenagentur im Amt für Soziales und Wohnen per Telefon 0228 / 77 48 16 oder per E-Mail buergerengagement@bonn.de für Rückfragen zur Verfügung. Das Landesprogramm „2.000 x 1.000 Euro für das Engagement“ ist Teil der am 2. Februar 2021 durch die Landesregierung beschlossenen Engagementstrategie für das Land NRW. Engagierte und zivilgesellschaftliche Organisationen hatten im Rahmen eines breiten Beteiligungsprozesses den Bedarf an zusätzlichen Förderzugängen, insbesondere Programmen der Kleinstförderung, geäußert.

RAUTENBERG
MEDIA

Familien ANZEIGENSHOP

TD 12-12
90 x 90 mm
102,96*

GEBURT 12.1
43 x 90 mm
52,00*

KO3_15
43 x 30 mm
17,00*

**Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!**

shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

REGIONALES

Städtisches Förderprogramm für energetische Sanierungen startet am 1. August

Ab 1. August unterstützt die Stadt Bonn Eigentümer*innen privat vermieteter Wohngebäude mit Fördergeldern für energetische Sanierungen - und damit auch Mieter*innen, die unter hohen Energiekosten und schlechten Wohnbedingungen leiden. Die energetische Sanierung des Gebäudebestands ist ein wichtiger Baustein auf dem Weg zur Klimaneutralität bis 2035.

Das Förderprogramm ist Teil des Bonner Klimaplans, mit dem die

Stadt Bonn das Ziel der Klimaneutralität bis 2035 verfolgt. Ein zentraler Hebel liegt dabei im Gebäudesektor: Rund 40 Prozent der Treibhausgasemissionen entstehen in diesem Bereich. Gleichzeitig ist die Sanierungsrate in Deutschland sehr gering. Ein erheblicher Teil der Mietwohnungen in Bonn befindet sich im Eigentum privater Vermieter*innen. Diese stehen häufig vor organisatorischen und finanziellen Hürden, wenn ener-

getische Maßnahmen umgesetzt werden sollen. Mieter*innen hingegen können selbst kaum aktiv werden, leiden aber langfristig unter hohen Energiekosten und einem schlechten energetischen Standard.

„Mit dem neuen Förderprogramm setzen wir ein klares Zeichen: Klimaschutz und soziale Gerechtigkeit gehören zusammen“, betont Oberbürgermeisterin Katja Dörner. „Langfristig profitieren sowohl Vermietende als auch Mietende - durch niedrigere Energiekosten, besseren Wohnkomfort und den Erhalt bezahlbaren Wohnraums.“

Was wird gefördert?

Gefördert werden energetische Sanierungen in vermieteten Wohngebäuden, deren energetischer Zustand derzeit der Energieeffizienzklasse F oder schlechter entspricht. Besonders Gebäude mit der schlechtesten Energieeffizienzklasse H sowie öffentlich geförderter Wohnraum werden zusätzlich unterstützt. Gefördert werden sowohl ganzheitliche Sanierungsvorhaben als auch Einzelmaßnahmen wie die Sanierung der Gebäudehülle und der Austausch ineffizienter Heizsysteme gegen klimafreundliche Technologien.

Förderhöhe und Bedingungen

Pro Gebäude sind Zuschüsse von bis zu 100.000 Euro möglich. Gefördert werden maximal 60 Prozent der Investitionskosten. Die städtische Förderung ist dabei abhängig vom Einkommen der Eigentümer*innen: Das zu versteuernde Jahreseinkommen muss unter 120.000 Euro liegen. Mit Inanspruchnahme kommunaler Fördergelder verpflichten sich die Eigentümer*innen außerdem dazu, die Modernisierungsumlage von maximal acht Prozent nicht vollständig auszunutzen.

Beratung und Antragsstellung

Die Stadt Bonn ergänzt mit dem Programm bewusst bestehende Fördermöglichkeiten wie die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG).

Eine unabhängige und kostenfreie fachliche Beratung erhalten interessierte Eigentümer*innen bei

der Bonner Energie Agentur (BEA), weitere Infos dazu unter www.bonner-energie-agentur.de. Förderanträge können ab dem 1. August online gestellt werden unter www.bonn.de/bestandssanierung.

Neue Förderregeln für Balkonkraftwerke ab 1. August

Ebenfalls zum 1. August passt die Stadt Bonn ihr Förderprogramm Solares Bonn an. Die überarbeiteten Richtlinien verbessern vor allem die Förderung von Stecker-Solargeräten, den sogenannten Balkonkraftwerken: Künftig richtet sich die Förderung nach der Leistung der Solarmodule - nicht mehr nach der des Wechselrichters.

Eigentümer*innen erhalten 100 Euro pro Kilowatt-Peak (kWp), Mieter*innen 200 Euro pro kWp. Vermieter*innen von gefördertem Wohnraum können ebenfalls die höhere Förderung bekommen, wenn der Strom den Mieter*innen zugutekommt. Besonders profitieren

Inhaber*innen des Bonn-Ausweises: Sie erhalten 800 Euro pro kWp.

Neu ist auch: Stecker-Solargeräte auf Garagendächern sind jetzt förderfähig. Außerdem werden Speicherkosten bei der Berechnung des förderfähigen Rechnungsbetrages nicht mehr abgezogen, da Balkonkraftwerke inzwischen häufig als Set mit Speichern angeboten werden. Die maximale Förderhöhe bleibt wie bisher: 30 Prozent der Kosten für Eigentümer*innen, 60 Prozent für Mieter*innen, 90 Prozent für Bonn-Ausweis-Inhaber*innen. Alle Infos und die neuen Richtlinien finden Interessierte unter www.bonn.de/solar.

Informationen zur Klimaförderung der Stadt Bonn im Internet

Neben energetischen Sanierungen sowie der Installation von Solaranlagen fördert die Stadt Bonn auch Dach- und Fassadenbegrünungen sowie die Entsiegelung und anschließende Begrünung von Flächen. Einen Überblick über alle städtischen Förderprogramme fürs Klima gibt es unter www.bonn.de/klimafoerderung.

SIE HABEN
EINEN PLATZ
FREI?

UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?



ST01
90 x 100 mm
ab 114,-^{84*}



*incl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren **lokalen Städte- und Gemeindezeitungen** sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. **Lokale Mitarbeiter:innen** bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den **Erfolg des Unternehmens** auswirken kann.

BUCHEN SIE JETZT
ONLINE IHRE
STELLENANZEIGE
UNTER:

RAUTENBERG
MEDIA

shop.rautenberg.media



Berufswahl-Siege: Orientierung für Weg nach dem Schulabschluss

Bonns Oberbürgermeisterin Katja Dörner und Landrat Sebastian Schuster zeichnen vier Schulen mit dem Berufswahlsiegel im Alten Rathaus aus. Die August-Macke-Schule in Bonn, die Gesamtschule Much sowie die Freie Christliche Gesamtschule Siegburg konnten ihr bestehendes Siegel erneuern. Die Förderschule Don Bosco wurde bereits zum dritten Mal rezertifiziert.

Bonns Oberbürgermeisterin Katja Dörner und Landrat Sebastian Schuster haben am Freitag, 27. Juni, vier weiterführende Schulen aus Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis für ihre exzellente Berufs- und Studienorientierung im Alten Rathaus der Stadt Bonn feierlich ausgezeichnet. Die Förderschule Don Bosco wurde in diesem Jahr bereits zum dritten Mal rezertifiziert. Die August-Macke-Schule der Stadt Bonn, die Gesamtschule Much und die Freie Christliche Gesamtschule Siegburg wurden zum ersten Mal rezertifiziert.

Schulen, die ihre Schüler*innen in herausragender Weise auf den Übergang in den Beruf und das Studium vorbereiten und die Anforderungen der NRW-Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (KAoA) sogar übertreffen, können sich um das Berufswahl-Siegel bewerben. Die mit diesem Siegel ausgezeichneten Schulen haben zum Ziel, dass die Schüler*innen am Ende ihrer Schullaufbahn die Entscheidung für einen Beruf oder ein Studium selbstständig und sicher treffen können. Die Bonner Oberbürgermeisterin Katja Dörner dankte den Lehrkräften und Leitungen der ausgezeichneten Schulen für ihr tägliches „Brückenbauen“. „In einer Zeit, in der sich Berufsbilder wandeln, Anforderungen steigen und der Fachkräfte mangel drängender wird, bedarf es einer fundierten Herangehensweise, die starke Brücken zwischen Schule, Elternhaus und Berufswelt baut und die dabei die Individualität der Schülerinnen und Schüler berücksichtigt.“ Die ausgezeichneten Schulen zeigten eindrucksvoll, dass Berufsorientierung strukturiert, systematisch und mit hoher Qualität in den Schulalltag integriert und durch gezielte außerschulische Vernetzungen erweitert werden kann, so Katja Dörner weiter. Sie dankte auch den

Partnerinnen und Partnern aus Wirtschaft, Handwerk, Agenturen, Kammern und vielen mehr, die diesen Prozess mittragen und zu einem Erfolg machen. „Unsere Region bietet zahlreiche berufliche Perspektiven - in Industrie, Handwerk, Verwaltung, Dienstleistung oder Pflege. Viele dieser Chancen sind jungen Menschen allerdings kaum bekannt. Umso wichtiger ist Ihre Arbeit: Sie geben Orientierung, schaffen Kontakte, eröffnen Möglichkeiten.“ Mit diesen Worten hob Landrat Sebastian Schuster in seinem Grußwort hervor, wie maßgeblich und wegweisend das Engagement an den Schulen ist sowohl für die individuellen Ausbildungswege der einzelnen Schülerinnen und Schüler als auch für die Unternehmen der Region, die interessierte und selbstbewusste junge Menschen zu zukünftigen Fachkräften qualifizieren. Die Veranstaltung moderierte Thomas Rellecke, Schulamtsdirektor mit Schwerpunkt Übergang Schule-Beruf. Er bedankte sich bei den Kooperationspartnern Industrie- und Handelskammer Bonn/Rhein-Sieg, und der Handwerkskammer zu Köln, Geschäftsstelle Bonn, für die erneute Stiftung der Siegel-Plaketten. An der Gestaltung der Feier wirkten die August-Macke-Schule der Stadt Bonn mit einem Poetry Slam und die Freie Christliche Gesamtschule Siegburg mit einem Schüler*innen-Dialog zur Berufsorientierung ihrer Schule mit. Einblicke in die Berufsorientierung an den jeweiligen Schulen gewährten die Don-Bosco-Förderschule mit einer Filmpräsentation „Handwerkstage an der Don-Bosco-Schule“ und die Gesamtschule Much mit einer Ausstellung über die Ergebnisse aus ihrem Technikunterricht. Die Schülerfirma der Siebengebirgsschule kümmerte sich, wie bereits in den Jahren zuvor, um die Bewirtung.

Berufswahl-Siegel seit 2011 etabliert

Das Berufswahl-Siegel wird jährlich vergeben. Seit 2011 ist das Berufswahlsiegel ein fester Bestandteil und gemeinsames Projekt der Bundesstadt Bonn, des Rhein-Sieg-Kreises, der Industrie- und Handelskammer Bonn/Rhein-Sieg und der Agentur für Arbeit Bonn. Es wird vom Ministerium für Schule und Weiterbildung des

Landes Nordrhein-Westfalen und dem Arbeitgeberverband Köln-Metall unterstützt.

Zu Beginn des Projektes waren zunächst Haupt- und Förderschulen sowie Realschulen aufgrund ihrer langjährigen Erfahrung in der Umsetzung des Themas unter den zertifizierten Schulen. Die zunehmende Teilnahme von Gymnasien und Gesamtschulen zeigt den Stellenwert, den das Thema Studien- und Berufswahl auch dort inzwischen erfährt.

Qualitäts-Check für gelingende berufliche Übergänge

Das Berufswahl-Siegel versteht sich als Qualitäts-Check auf Basis wissenschaftlich fundierter Qualitätsstandards für gelingende berufliche Übergänge von Jugendlichen sowie etablierter schulischer Praxiselmente. Bundesweit werden diese

Standards im Netzwerk Berufswahl-Siegel zur Beurteilung der Qualität Beruflicher Orientierung an weiterführenden Schulen angelegt. Sie sind in einem Kriterienkatalog für die Siegel-Vergabe zusammengefasst und systematisiert. Sie werden in allen Siegel-Regionen konsequent angewendet. Das Netzwerk Berufswahl-Siegel berät Schulen, und unterstützt sie dabei, ihre Berufs- und Studienorientierung kontinuierlich zu verbessern. Flächendeckend will das Netzwerk Berufswahl-Siegel eine hohe Qualität erreichen. Durch die Auszeichnung mit dem Berufswahl-Siegel wird die an den Schulen geleistete ausgezeichnete Berufs- und Studienorientierung nach außen sichtbar. Weitere Informationen unter www.bo-brs.de sowie unter www.netzwerk-berufswahlsiegel.de.

Wir suchen Verstärkung für unser Raumausstatter-Team (m/w/d)

Arbeitszeiten nach Vereinbarung. Vorkenntnisse im Bereich Gardinen & Dekoration sind von Vorteil.

Gardinen- und Dekomarkt Mackrodt

Tel.: 02241 - 4 28 82 | 9.00 - 12.30 Uhr & 15.00 - 18.00 Uhr

WIR sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf. **Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir eine/n**

TEAM GRAFIK

Mediengestalter (m/w/d)

Vollzeit 37,5 Std. (HO-Option)

Du hast Freude an eigenständigem, selbstverantwortlichem Arbeiten, bist flexibel, aufgeschlossen, zuverlässig und kompetent in der Mediengestaltung und verfügst über sehr gute Deutschkenntnisse (C1/C2). Den sicheren Umgang mit Grafik-Programmen wie Illustrator, InDesign, Photoshop, u.ä. setzen wir voraus.

Aufgaben: Deine Tätigkeit besteht aus dem digitalen Layouten von Anzeigen, Zeitungen, Magazinen und anderen Publikationen sowie die Gestaltung von Drucksachen.

Wir bieten Dir einen kreativen Arbeitsplatz in unserem Medienhaus mit einer guten Einarbeitung und unbefristetem Arbeitsvertrag.

Wir freuen uns auf Dich! Bitte Bewerbung per E-Mail inkl. Gehaltsvorstellung an: TEAM HR karriere@rautenberg.media, Stichwort: TEAM GRAFIK



**Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 29. August 2025
Annahmeschluss ist am:
22.08.2025 um 10 Uhr**

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

WIR IN BEUEL

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik
SPD Beuel Martin Hennicke
BBB Johannes Schott
Bündnis 90 / Die Grünen Beuel Christine Keutgen-Plümpe
Junge Union Beuel Christopher Harms
CDU Stefan Oebel

Kostenlose Haushaltsverteilung in Bonn-Beuel. Zustellung ohne Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namenslich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Förderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Marco von Ganski
Fon 02241 260-414
m.vonganski@rautenberg.media

REPORTER

Wolfgang Messinger
wm.bn.puetz@gmail.com

VERTEILUNG

regio-pressevertrieb.de
Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia



ZEITUNG
wir-in-beuel.de/e-paper

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.

Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepages, Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefilme, Kinospots, Produktfilme...) kennen.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

An- und Verkauf

Achtung Herr Weiss kauft!

Trachten, Bekleidung, Mäntel jeglicher Art, Bilder, Porzellan, Gläser, Schreib-Nähmaschine, Schallplatten + Spieler, Eisenbahn, Flohmarkt Artikel, Zinn, Handtaschen, Fotoapparate, Uhren, Münzen, Schmuck, Bücher, Bestecke, Teppiche, Geweih, antike Möbel, alte Handys usw. Tel.02223 / 9148778

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft

Pelze, Lederjacken, Schreib-Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweih, seriöse Kaufabwicklung. TEL: 015787151734, Mo-So, 9-20 Uhr.

Land u. Forst

agria Einachser Motormäher & Ersatzteile

Müller Maschinen Troisdorf,
02241-949090



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Gesuche

Kaufgesuch

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, Pelze, Armband-/Taschenuhren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus Wohnungsauflösung. Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot Tel.: 0178-3732516 Hr. Braun

Rund ums Haus

Sonstiges

Renovierarbeiten rund ums Haus
wie z.B. Fliesen legen, Malerarbeiten, Tapezieren, Badezimmer erneuern, Zäune legen, Pflaster erneuern und Gartenarbeit.
Tel.: 01578 71 517 34

Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT 12.1
43 x 90 mm
ab 52,-



Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media



UMZÜGE

NAH-FERN-INTERNATIONAL-ÜBERSEE

UMZÜGE DUVE

Tel.: 0 22 41 / 6 43 13

www.umzuege-duve.de

Verpackung-Montage aller Systeme
Küchenmontage-Änderungen-Lagerung
Komplettservice-Möbelauflauf



Circa
11 Prozent
der Menschen
sind
Linkshänder.

DIENSTLEISTUNG

FENSTERPUTZER!

Privat & Geschäftlich

0152-17089139 / www.super-sauber-lohmar.de

WINTERGÄRTEN & VORDÄCHER

Terrassenreinigung & Einfahrten

0152-17089139 / www.super-sauber-lohmar.de

KLEINANZEIGEN



BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*

KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen

in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €



RAUTENBERG MEDIA

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!


**110 POLIZEI
112 FEUERWEHR**


A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 15. August**Bahnhof Apotheke**

Poststraße 21, 53111 Bonn, 0228/653066

Samstag, 16. August**Auerberg Apotheke**

Königstraße 480, 53117 Bonn, 0228/559440

Sonntag, 17. August**Holzlarer Apotheke**

Hauptstraße 56, 53229 Bonn, 0228/481545

Montag, 18. August**Veedels-Apotheke Bonn-Beuel**

Johann-Link-Straße 16, 53225 Bonn-Beuel, 0228/4798700

Dienstag, 19. August**Münster-Apotheke**

Münsterplatz 22, 53111 Bonn, 0228658438

Mittwoch, 20. August**Kreuz-Apotheke**

Königswinterer Straße 673, 53227 Bonn, 0228/441211

Donnerstag, 21. August**Kronen-Apotheke**

Königswinterer Straße 622, 53227 Bonn, 0228/443543

Freitag, 22. August**Lintel's Stifts-Apotheke**

Adelheidisstraße 40, 53225 Bonn-Beuel, 0228/464620

Samstag, 23. August**Rosen-Apotheke**

Meckenheimer Allee 78, 53115 Bonn, 0228/651212

Sonntag, 24. August**Kreuzherren-Apotheke**

Kreuzherrenstraße 57, 53227 Bonn, 0228/464143

Montag, 25. August**Kaiser-Apotheke**

Kaiserplatz 4, 53113 Bonn, 0228/635744

Dienstag, 26. August**Ellerhof-Apotheke**

Vorgebirgsstraße 43, 53119 Bonn, 0228/690417

Mittwoch, 27. August**Universum-Apotheke**

Bertha-von-Suttner-Platz 9, 53111 Bonn, 0228/638455

Donnerstag, 28. August**Falken-Apotheke**

Königstraße 112-114, 53757 Sankt Augustin, 02241/203216

Freitag, 29. August**Fortuna-Apotheke**

Professor-Neu-Allee 29, 53225 Bonn-Beuel, 0228/4298010

Samstag, 30. August**Adler-Apotheke**

Weberstraße 71, 53113 Bonn, 0228/210587

Sonntag, 31. August**Königs-Apotheke**

Prinz-Albert-Straße 34, 53113 Bonn, 0228/210755

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

Angaben ohne Gewähr



	<ul style="list-style-type: none"> • Abscheidertechnik • Abwassertechnik • Dichtigkeitsprüfung • Sanierungen • Kanal-TV • Verstopfungsbelebung
Umweltschutz	muss nicht teuer sein!
ATEC	Frank Bergzog Waldrstr. 8 53757 Sankt Augustin Tel. 02241 / 8 460 858 Fax 02241 / 8 460 859 ATEC-Bergzog@online.de www.ATEC-Bergzog.de
Ölabscheiderprüfungen	DIN 1999
Kanaldruckprüfungen	DIN EN 1610

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

St.-Marien-Hospital
0228/2425444

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

0180 5986700
linksrheinischer Rhein-Sieg-Kreis

Krankenhaus

Notfallpraxis am Petruskrankenhaus Bonn

Konfliktlotsentelefon

Mediation fördern e.V.
0151 59440892

Johanniter-Unfall-Hilfe

Der Ortsverband bietet an:
Sanitätsdienste, ehrenamtliche Mitarbeit im Katastrophen- und Erste-Hilfe-Ausbildung
0228/627072
www.johanniter-bonn.de

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare Notfallschublade in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf	110
• Feuerwehr/Rettungsdienst	112
• Ärzte-Notruf-Zentrale	116 117
• Gift-Notruf-Zentrale	0228 192 40
• Telefon-Seelsorge	0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.)
• Nummer gegen Kummer	116 111
• Kinder- und Jugendtelefon	0800 111 03 33
• Anonyme Geburt	0800 404 00 20
• Eltern-Telefon	0800 111 05 50
• Initiative vermisste Kinder	116 000
• Opfer-Notruf	116 006



Bei Kinkels darf gefeiert werden

Das Denkmal des Oberkasslers wurde endlich restauriert



Nikolaus Knipp (vorne l.) von der AG Kinkel-Denkmal dankte dem Bildhauer Michael Pitack (vorne r.) für die tolle Arbeit. Foto: kg

Oberkassel. Drei Jahre nach dem Raub von vier Reliefplatten steht Gottfried Kinkels Büste mit dem

Medaillonbild seiner Frau Johanna frisch restauriert und ohne Gerüst auf dem gereinigten So-

ckel an der Königswinterer Straße in Oberkassel.

Am Fuße des Denkmals wurden

originalgetreue Kopien der gestohlenen Reliefplatten angebracht, nicht mehr aus Bronze, sondern aus einem Steinmaterial. Im Auftrag von Hermann Krause vom Städtischen Gebäudemanagement haben die Restauratorin Cordula Juffernbruch aus Issum und der Bildhauer Michael Pitack aus Rieden rechtzeitig zu Kinkels Geburtstag am 11. August das prächtige Werk fertiggestellt.

Nachdem die letzte Platte angebracht war, hat sich Nikolaus Knipp für die Arbeitsgemeinschaft Kinkel-Denkmal im Heimatverein Oberkassel bei Michael Pitack und seinem Mitarbeiter Patrick Müller für die ausgezeichnete Arbeit am Denkmal herzlich bedankt.

Am 21. September wird es zu diesem Anlass eine Festveranstaltung mit Musik in der Kleinen Evangelischen Kirche und am Denkmal geben, in der Johanna und Gottfried Kinkel als wichtige Vorkämpfer für unsere Demokratie gewürdigt werden.
wm

Outdoor-Living – Urlaub Zuhause!

(geregelte Lieferzeiten)

Sonnen- & Wetterschutz

prime outdoor living experte



Zum Besuch unserer Ausstellung bitten wir grundsätzlich um Terminvereinbarung.
Telefonisch oder online unter: www.garagentore-puetz.de/terminvergabe

Meisterbetrieb

Reiner Pütz KG



- Tore • Markisen
- Sonnenschutzsysteme
- Fenster/Türen
- Antriebstechnik
- Insektenschutz
- Jalousien
- Sonnensegel
- Steuerungen
- Rollladen
- Wintergartenbeschattung
- Raffstores • Plissee
- Reparaturservice

Ausstellung: E.U.R.E Center

Im Mühlenbruch 10
53639 Königswinter

Tel. (0228) 44 13 16

www.garagentore-puetz.de
mail@garagentore-puetz.de